JOHANN JOACHIM SPALDING

Kleinere Schriften 1

herausgegeben von
OLGA SÖNTGERATH

Spalding
Kritische Ausgabe I/6-1
herausgegeben von Albrecht Beutel

Mohr Siebeck

Johann Joachim Spalding
Kritische Ausgabe

Johann Joachim Spalding

Kritische Ausgabe

Herausgegeben von
Albrecht Beutel

Erste Abteilung: Schriften
Band 6: Kleinere Schriften 1

Mohr Siebeck

Johann Joachim Spalding

Kleinere Schriften 1

Herausgegeben von
Olga Söntgerath

unter Mitarbeit von
Daniela Kirschkowski
Verena Look
Dennis Prause

Mohr Siebeck

Erste Abteilung: Schriften

Band 1: Die Bestimmung des Menschen ([1]1748 – [11]1794)

Band 2: Gedanken über den Werth der Gefühle in dem Christenthum ([1]1761 – [5]1784)

Band 3: Ueber die Nutzbarkeit des Predigtamtes und deren Beförderung ([1]1772 – [3]1791)

Band 4: Vertraute Briefe, die Religion betreffend ([1]1784 – [3]1788)

Band 5: Religion, eine Angelegenheit des Menschen ([1]1797 – [4]1806)

Band 6-1: Kleinere Schriften 1

Band 6-2: Kleinere Schriften 2: Briefe an Gleim – Lebensbeschreibung

Zitiervorschlag: SpKA

ISBN 3-16-148975-6
ISBN-13 978-3-16-148975-4 / eISBN 978-3-16-162277-9 unveränderte eBook-Ausgabe 2023

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über *http://dnb.d-nb.de* abrufbar.

© 2006 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Olga Söntgerath in Münster aus der Garamond-Antiqua gesetzt, von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Vorwort

Johann Joachim Spalding (1714–1804) zählt zu den wichtigsten Kulminationsgestalten der Aufklärungstheologie. Seine Hauptschriften waren jeweils in mehreren Auflagen, Übersetzungen und Raubdrukken verbreitet. Sie wurden zu ihrer Zeit breit rezipiert und erfahren heute wieder zunehmend Beachtung. Dagegen nimmt die Forschung von Spaldings kleineren, oft an entlegener Stelle publizierten Schriften fast keine Notiz. Indessen sprang seine geistige Entwicklung nicht von Hauptwerk zu Hauptwerk voran, sondern entfaltete sich in einem kontinuierlichen Reifungsprozeß, der sich überhaupt erst unter Einbeziehung der kleineren, durchweg prall sachhaltigen Gelegenheitsschriften zureichend verstehen und würdigen läßt.

Die erstmalige, vollständige Neuedition jener literarischen Nebenbemerkungen schließt daher in der theologischen, philosophischen und literarhistorischen Aufklärungsforschung eine empfindliche Lücke. Über eine Zeitspanne von 60 Jahren – von der theologischen Disputation „De calumnia Juliani Apostatae“ (1735) bis zu dem späten Essay „Von dem Wesentlichen der Religion“ (1794) – lassen sie den Denkweg Spaldings, dieses Patriarchen der Neologie und theologischen Bahnbrechers der Moderne, sowie dessen fortlaufende Rezeption der einschlägigen europäischen Fachdiskurse allererst lükkenlos nachvollziehen.

„Editorische Hinweise“, eingehende „Erläuterungen“ und ausführliche, von Hand erstellte „Register“, in die aus gegebenem Anlaß nun auch lateinische Wörter und Wendungen eingefügt sind, stellen dem geneigten Leser zahlreiche Hilfen bereit. Dagegen konnte in diesem Band, der ja nicht wie die Hauptschriften eine bestimmte Fragestellung, sondern ganz unterschiedliche, thematisch breit gestreute

Gegenstände zur Darstellung bringt, auf eine problem- und wirkungsgeschichtlich orientierende „Einleitung“ verzichtet werden.

Als Herausgeberin dieses Bandes hat sich Frau Olga Söntgerath die größten Verdienste erworben: Ihre unerbittliche Findigkeit, ihre akkurate Sorgfalt und ihre ausgeprägte kirchengeschichtliche Empathie haben sich dabei in höchstem Maße zu sachdienlicher Einheit verbunden. Zu den Glücksumständen des Bandes gehört ebenso Frau Verena Look, deren treue und engagierte Unterstützung über die von einer studentischen Mitarbeiterin gemeinhin wahrgenommenen Aufgaben in jeder Hinsicht wohltuend hinausging. Wertvolle Hilfe beim Zustandekommen des Bandes leisteten darüber hinaus die wissenschaftliche Mitarbeiterin Daniela Kirschkowski, der studentische Mitarbeiter Dennis Prause und Frau Gaby Veltel.

Insbesondere die lateinischen Texte profitierten in erheblichem Maße von der Sorgfalt meiner Assistentin Uta Wiggermann sowie von wertvollen editorischen Hinweisen des Mainzer Historikers Dr. Eberhard J. Nikitsch, dem ich mich seit den gemeinsamen Schul- und Studienzeiten freundschaftlich verbunden weiß. Hilfreiche philologische Unterstützung boten auch die Herren Dr. Heiner Kampert und Dr. Frank Matheus.

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft hat auch für diesen Band eine namhafte Sachbeihilfe gewährt, Herr Dr. h.c. Georg Siebeck die verlegerische Aufgabe in entgegenkommender Selbstverständlichkeit auf sich genommen. Die Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands sowie die Union Evangelischer Kirchen stellten für die Druckkosten spürbare Entlastung bereit.

Allen genannten Personen und Institutionen gilt mein herzlicher Dank. Einem substantiellen Aufschwung der Spaldingforschung und dadurch zugleich der theologischen Aufklärungsforschung dürfte nach dem Erscheinen dieses Bandes eigentlich nichts mehr im Wege stehen.

Münster, den 27. März 2006 Albrecht Beutel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort V
Inhalt VII
Editorische Hinweise und Siglen IX

Kleinere Schriften 1

De calvmnia Jvliani Apostatae 1
Dissertatio philosophica 39
Der Wolffischen Philosophie Bittschrifft an die Academie zu R** ... 76
Schreiben eines Pommerschen Geistlichen 96
Die Vortheile der Herrschaft einer gesunden Weltweisheit 117
Gedanken über die Verleumdung und die Spötterey 127
Von dem Recht der Critik 137
Schreiben an ... über Herrn Abt Mosheims Meinung 145
An den Verf. des auf der 251. u. f. S. der P. N. vom Jar 1745 befindlichen Aufsatzes, wegen der Meinung des Herrn Abt Mosheims 155
Drittes Schreiben über des Herrn Abt Mosheims Meinung 163
Bericht des Uebersetzers an den Leser (Silhouettes „Schreiben von der Stärke und Schwäche der menschlichen Vernunft“) 165
Schreiben des Uebersetzers an Herrn - - - (Shaftesburys „Untersuchung über die Tugend“) 173
Vorbericht des Uebersetzers (Fosters „Betrachtungen über die vornehmsten Stücke der natürlichen Religion“) 197
Daß man die Wissenschaften nicht erleichtern sollte 199
Selbstgespräch 207
Kurze Beschreibung der Stadt Philadelphia in Pensylvanien 213

Die Kunst, die Menschen gut zu finden 219
Schreiben eines Vaters an seinen Sohn 237
Von der natürlichen Zärtlichkeit des Herzens 245
Vorbericht des Uebersetzers (Gastrells „Richtige Vorstellung der Deistischen Grundsätze“) 251
Anhang einiger Briefe, welche den Streit über die Religion betreffen (Gastrells „Richtige Vorstellung der Deistischen Grundsätze“) 255
Vorbericht des Uebersetzers (Butlers „Bestätigung der natürlichen und geoffenbarten Religion“) 291
An Se. Hochehrwürden Herrn Doctor Gebhardi in Stralsund 303
Vorrede zu der deutschen Uebersetzung (Villettes „Unterredungen über die Glückseligkeit des zukünftigen Lebens“) 315
Vorbericht des Herausgebers (Simonis’ „Kurzer Entwurf einer Lehrart in der Religion für die Jugend“) 327
Königlich Preußisches Kriegsgebeth 337
Eine Abendstunde bei Sulzers Krankenbette 339
An die Zöglinge des Schindlerschen Waisenhauses, nach den zurückgelegten ersten funfzig Jahren dieser Stiftung 342
[Des Todes Graun] 349
Von dem eigentlichen Werth äußerlicher Religionsgebräuche 352
Christliches Nachdenken über den Werth des Lebens 364
Warnung vor den Verführungen des Vergnügens 376
Von dem Wesentlichen der Religion und von dem Unterscheidenden des Christenthums 387

Erläuterungen 409
Register
Bibelstellen 467
Personen 468
Geographische Namen 471
Sachen 472
Zu den Herausgebern 509

Editorische Hinweise und Siglen

Der vorliegende Band umfaßt alle kleineren Schriften von Johann Joachim Spalding, die teils separat, teils in Zeitschriften oder Wochenblättern erschienen sind. Die meisten von ihnen liegen nur in einer Auflage vor, andere sind in überarbeiteter Form erneut veröffentlicht worden, so daß sie in der für diese Kritische Ausgabe üblichen Weise dargeboten werden. Bei den in diesem Band versammelten Kleinschriften werden auch die zu Lebzeiten Spaldings veranstalteten, weithin unbekannten Nachdrucke in der kritischen Darstellung berücksichtigt und damit der weiteren Forschung zugänglich gemacht. Im folgenden werden alle in diesem Band abgedruckten Schriften mit Hinweisen auf die bibliographischen Daten und die Anzahl der vorhandenen Auflagen aufgeführt. Außerdem werden verschiedene Besonderheiten der Texte erwähnt, die für diese Ausgabe von Bedeutung sind, wie z.B. Diskontinuität des ersten Abdrucks. Die Reihenfolge der hier erscheinenden Texte ist chronologisch, d.h. sie entspricht der Erscheinungsabfolge zu Lebzeiten Spaldings. Reihentexte, die in einer Zeitschrift abgedruckt wurden, behalten ihre ursprüngliche Reihenfolge bei; auf die für diese Ausgabe irrelevante Numerierung der Teile wird dabei verzichtet. Private Briefe Spaldings, die von ihm selbst zur Veröffentlichung freigegeben wurden, zählen zu den kleineren Schriften.

Zur deutlicheren Zuordnung der Vorworte, Vorberichte und des Anhangs von Spalding zu den jeweiligen fremden Schriften werden die Überschriften mit einem Stern versehen, der im Fuß auf der entsprechenden Seite unter einer Linie aufgelöst wird und eine Kurzbibliographie der Schrift liefert. Fußnoten ohne eine Trennlinie gehen auf den Autor Spalding zurück. Fehlende Angaben, wie z.B. Titel oder Seitenangaben, werden in eckigen Klammern ergänzt.

Auf ein Verzeichnis der besitzenden Bibliotheken wird aus Platzgründen verzichtet. Für die Interessenten besteht die Möglichkeit, auf die elektronischen Hilfsmedien zurückzugreifen.

Verzeichnis der abgedruckten Schriften

De calvmnia Jvliani Apostatae in confirmationem christianae religionis versa Exercitatio Theologica. Qvae impetrato consensv maxime reverendi ordinis theologorvm Svb praesidio Viri Magnifici ac Svmme Venerandi Domini Timothei Lütkemanni theologi in academia Gryphica primarii regii jvdicii ecclesiastici per Pomeraniam atqve Rvgiam praesidis ecclesiarvm superintendentis generalis academiae pro cancellarii perpetvi rel. patroni svi maximopere svspiciendi A. O. R. MDCCXXXV. Die Octobr. consvetis horis et loco ad ventilationem pvblicam proponitvr ab avctore Johann. Joachim. Spalding. Tribesea-Pomerano. Greifswald: Höpfner, 1735, 34 S.

Da §. XXIII. auf S. 26 dieser Schrift fälschlicherweise als §. XXV. bezeichnet wurde, ist nach dem Prinzip der besseren Lesbarkeit die Paragraphenzählung im Textkorpus berichtigt worden. Textvorlage: Bayerische Staatsbibliothek München.

Dissertatio philosophica, qvaestionvm metaphysicarvm bigas sistens. Qvam praeside Viro Excellentissimo, Amplissimo atque Doctissimo, Domino M. Petro Christiano Kämpffer, philosophiae primae professore pvbl. ord. celeberrimo, patrono ac favtore svo maximopere observando, in alma Varno-Balthica Anno O. R. MDCCXXXVI. D. II. Jvnii ordine circvlari horis locoque consuetis Publicae συζητήσει exponet avctor, Joannes Joach. Spalding, Trib. Pomer. Rostock: Adler, 1736, 32 S.

Textvorlage: Universitätsbibliothek Rostock.

Der Wolffischen Philosophie Bittschrifft an die Academie zu R** ans Licht gestellet von Einem Liebhaber der Wahrheit. Frankfurt und Leipzig: [ohne Verlagsangabe], 1738, 20 S.

Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt Halle.

Schreiben eines Pommerschen Geistlichen an eine vornehme Frau von der Staats-Gottseligkeit. Wahrheitsburg: Veritophilus, 1740, 20 S.

Textvorlage: Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar.

Die Vortheile der Herrschaft einer gesunden Weltweisheit, in einem Traume, an den Hrn. M. Zachar. David Schulemann. In: Schwabe, Johann Joachim [Hg.]: Belustigungen des Verstandes und des Witzes. Leipzig: Breitkopf, 1741, Bd. B, S. 145–157.

Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster. Der Separatdruck „Glückwunsch-Schrift an Herrn Zach. Dav. Schulemann aus Sültze i.M. wegen der ihm neulich in Rostock öffentl. beygel. Magisterwürde“ (Greifswald: [ohne Verlagsangabe], 1738)[1] ist nicht mehr auffindbar.

Gedanken über die Verleumdung und die Spötterey. In: Schwabe, Johann Joachim [Hg.]: Belustigungen des Verstandes und des Witzes. Leipzig: Breitkopf, 1742, Bd. C, S. 270–281.

Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster.

Von dem Recht der Critik über die moralischen Fehler sinnreicher Schriften. In: Critischer Versuch zur Aufnahme der deutschen Sprache / Deutsche Gesellschaft <Greifswald>. Greifswald: Weitbrecht, 1744, Bd. 13, S. 21–29.

Textvorlage: Universitätsbibliothek Rostock.

Schreiben an . . . über Herrn Abt Mosheims Meinung von der göttlichen Kraft der geistlichen Wahrheiten, S. 91–96, 99–103.
An den Verf. des auf der 251. u. f. S. der P. N. vom Jar 1745 befindlichen Aufsatzes, wegen der Meinung des Herrn Abt Mosheims von der Göttl. Kraft der geistlichen Wahrheiten, S. 463–466, 467–471.
Drittes Schreiben über des Herrn Abt Mosheims Meinung von der göttlichen Kraft der geistlichen Wahrheiten, S. 729–730.

---

[1] Vgl. Joseph Schollmeier, Johann Joachim Spalding. Ein Beitrag zur Theologie der Aufklärung, Gütersloh 1967, 233.

Diese drei Schriften sind in „Dähnert, Johann Carl [Hg.]: Pommersche Nachrichten von gelehrten Sachen“ (Greifswald: Weitbrecht, 1745) erschienen. Die ersten beiden Texte sind jeweils in zwei Teilen zu verschiedenen Zeitpunkten abgedruckt worden. Bei der Wiedergabe dieser Texte wird im vorliegenden Band auf die Anschlußsätze der Art ‚Der Schluß folget künftig‘ oder ‚Verfolg des Briefes‘ verzichtet. Die Seitenangaben werden übernommen, so daß man die Unterteilung der Texte in einzelne Stücke bei Bedarf nachvollziehen kann. Textvorlage: Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern Schwerin.

Bericht des Uebersetzers an den Leser. In: Silhouette, Étienne de: Des Herrn von Silhouette Schreiben von der Stärke und Schwäche der menschlichen Vernunft, und von der Nutzbarkeit einer geoffenbarten Religion. Aus dem Französischen übersetzt. Rostock: Koppe, 1746, S. 3–16.
Textvorlage: Universitätsbibliothek Rostock.

Schreiben des Uebersetzers an Herrn - - -. In: Shaftesbury, Anthony Ashley Cooper of: Untersuchung über die Tugend, aus dem Englischen des Grafen von Schaftesbury übersetzt. Nebst einem Schreiben des Uebersetzers. Berlin: Haude und Spener, 1747, S. 3–38.
Textvorlage: Universitätsbibliothek Tübingen.

Vorbericht des Uebersetzers. In: Foster, Jacob: D. Jacob Fosters Betrachtungen über die vornehmsten Stücke der natürlichen Religion und der gesellschaftlichen Tugend. Aus dem Englischen übersetzt. 2 Theile. Leipzig: Weidmann, 1751–1753, Bd. 1, S.)(5[a] –)(5[d].
Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster.

Daß man die Wissenschaften nicht erleichtern sollte. No. V, S. 17–20.
Selbstgespräch. No. XX, S. 77–80.
Kurze Beschreibung der Stadt Philadelphia in Pensylvanien. Aus einer neuen Französischen Nachricht. No. XXIV, S. 93–96.
Die Kunst, die Menschen gut zu finden. No. XXVIII, XXX, XXXIV, S. 109–112, 115–118, 131–133.
Schreiben eines Vaters an seinen Sohn. No. XVIV, S. 171–174.
Von der natürlichen Zärtlichkeit des Herzens. No. L, S. 195–198.

Diese sechs kleineren Schriften sind in den „Beyträge[n] zum Nutzen und Vergnügen. Für die Leser der Pommer- und Rügenschen Intelligenzen. Auf das Jahr 1755“ (Greifswald: Struck, 1755) erschienen. Textvorlage: Universitätsbibliothek Rostock.

Der Text „Die Kunst, die Menschen gut zu finden“ ist beim Erstdruck in drei Stücke unterteilt worden. Die Anschlußsätze und Numerierung werden im vorliegenden Band nicht übernommen, die Seitenangaben werden übernommen und im Seitenapparat entsprechend verzeichnet, so daß der Leser die Möglichkeit bekommt, die Unterteilung in einzelne Stücke bei Bedarf mühelos rekonstruieren zu können.

Diese Schrift ist außerdem noch einmal abgedruckt worden in: Heinzmann, Johann Georg [Hg.]: Litterarische Chronik in Aufsammlung zerstreuter Blätter zur schönen Gelehrsamkeit, Philosophie und Kritik. Bern: Haller, 1788, Bd. 3, S. 125–143. Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster.

Vorbericht des Uebersetzers. In: Gastrell, Francis: Richtige Vorstellung der Deistischen Grundsätze in zwo Unterredungen zwischen einem Zweifler und einem Deisten. Aus dem Englischen übersetzt und mit einem Anhange vermehret. Leipzig: Weitbrecht, 1755, S.):(2[a] –):(3[d].

Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster.

Anhang einiger Briefe, welche den Streit über die Religion betreffen. In: Gastrell, Francis: Richtige Vorstellung der Deistischen Grundsätze in zwo Unterredungen zwischen einem Zweifler und einem Deisten. Aus dem Englischen übersetzt und mit einem Anhange vermehret. Leipzig: Weitbrecht, 1755, S. 142–184.

Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster. Die angehängten Briefe sind auch separat unter dem Titel „Briefe, welche den Streit der Religion betreffen“ (Leipzig: [ohne Verlagsangabe], 1755)[2] gedruckt worden. Dieser Druck ist nicht mehr auffindbar.

---

[2] Vgl. Michael Holzmann u. Hanns Bohatta, Deutsches Anonymen-Lexikon 1501–1850, Bd. 1, Hildesheim 1961, Eintrag 7873, und Hilmar Schmuck u. Willi Gorzny, Gesamtverzeichnis des deutschsprachigen Schrifttums (GV) 1700–1910, Bd. 136, München 1985, 287.

Vorbericht des Uebersetzers. In: Butler, Joseph: D. Joseph Butlers, Bischofs zu Durham, Bestätigung der natürlichen und geoffenbarten Religion aus ihrer Gleichförmigkeit mit der Einrichtung und dem ordentlichen Laufe der Natur. Nebst zwo kurzen Abhandlungen von der persönlichen Identität und von der Natur der Tugend. Aus dem Englischen übersetzt. Leipzig: Weidmanns Erben und Reich, 1756, S. III–XX. Tübingen: Heerbrandt, ²1779, S. III–XX.

Textvorlage: Universitätsbibliothek Kiel; Universitätsbibliothek Tübingen.

An Se. Hochehrwürden Herrn Doctor Gebhardi in Stralsund. [Ohne Orts- und Verlagsangabe], 1762, 12 S.

Dieser Brief wurde unter dem Titel „Denkschrift auf seine verewigte Gattin, an ihren Vater" in „Heydenreich, Karl Heinrich [Hg.]: Vesta. Kleine Schriften zur Philosophie des Lebens besonders des häuslichen" (Leipzig: Martini, 1800, Bd. 3, S. 249–268) erneut veröffentlicht. Textvorlage: Kantons-, Stadt- und Universitätsbibliothek Zürich; Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt Halle.

Vorrede zu der deutschen Uebersetzung. In: Villette, Charles Louis de: Herrn C. L. de Villette Predigers an der französischen Kirche zu Dublin Unterredungen über die Glückseligkeit des zukünftigen Lebens. Aus dem Französischen übersetzt. Nebst einer vorangesetzten vernünftigen Betrachtung über die Erwartung eines zukünftigen Lebens. Aus dem Engländischen. Berlin: Mylius, 1766, S. 3–26.

Ein Teil dieser Vorrede ist auch unter dem Titel „Ueber den Werth der Lehre von der Unsterblichkeit" in „Heinzmann, Johann Georg [Hg.]: Litterarische Chronik in Aufsammlung zerstreuter Blätter zur schönen Gelehrsamkeit, Philosophie und Kritik" (Bern: Haller, 1788, Bd. 3, S. 315–324) abgedruckt worden.

Die längere Auslassung in der zweiten Schrift wird im Textkorpus markiert und zur leichteren Orientierung durch den Fettdruck im Seitenapparat hervorgehoben. Textvorlage: Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel; Universitäts- und Landesbibliothek Münster.

Vorbericht des Herausgebers. In: Simonis, Enoch Christoph: Kurzer Entwurf einer Lehrart in der Religion für die Jugend, nebst beygefügten ausführlicheren Betrachtungen. Eine Preisschrift von Enoch Christoph Simonis, Prediger zu Lüssow bey Güstrow in Mecklenburg. Berlin: Voß, 1769, S. 3–21. Berlin: Voß, ²1770, S. 3–21.

Da der Seitenwechsel in beiden Auflagen, also in a und b, parallel geht, wird er im Seitenapparat gemeinsam dargestellt, also als ‚ab 1', ‚ab 2' usw. Textvorlage: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen; Staats- und Universitätsbibliothek Bremen.

Königlich Preußisches Kriegsgebeth vom Probst Spalding. [Ohne Orts- und Verlagsangabe], 1778, [4 S.].

Textvorlage: Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar.

Eine Abendstunde bei Sulzers Krankenbette aus einem Briefe an . . . In: Boie, Heinrich Christian [Hg.]: Deutsches Museum. Leipzig: Weygand, 1780, Bd. 1, St. 1, S. 72–74.

Textvorlage: Universitäts- und Landesbibliothek Münster.

An die Zöglinge des Schindlerschen Waisenhauses, nach den zurückgelegten ersten funfzig Jahren dieser Stiftung. Im Monath May 1780. Berlin: Spener, 1780, 8 S.

Textvorlage: Französische Nationalbibliothek Paris.

[Des Todes Graun]. In: Diterich, Johann Samuel; Spalding, Johann Joachim; Teller, Wilhelm Abraham [Hg]: Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauch in den Königlich-Preußischen Landen. Mit allergnädigster Königl. Freyheit. Berlin: Mylius, 1780, Nr. 421, S. 341–342.

Textvorlage: Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek Soest. Das Lied ist in der veränderten Version auf Anordnung von Johann Joachim Spalding von seinem Sohn Georg Ludewig Spalding in der „Lebensbeschreibung"[3] abgedruckt worden.

Von dem eigentlichen Werth äußerlicher Religionsgebräuche. Nach Endigung der öffentlichen Catechisation in der Fasten ausgetheilet. Berlin: Unger, 1785, 16 S.

Textvorlage: Französische Nationalbibliothek Paris.

---

[3] S. Johann Joachim Spalding, Lebensbeschreibung von ihm selbst aufgesetzt (in: Ders., Kleinere Schriften 2 [SpKA I/6-2], hg. v. Albrecht Beutel u. Tobias Jersak, Tübingen 2002), 111f.

Christliches Nachdenken über den Werth des Lebens. Nach Endigung der öffentlichen Catechisation in der Fasten ausgetheilet. Berlin: Unger, 1786, 16 S.

Textvorlage: Französische Nationalbibliothek Paris.

Warnung vor den Verführungen des Vergnügens. Berlin: Unger, 1787, 16 S.

Textvorlage: Französische Nationalbibliothek Paris.

Von dem Wesentlichen der Religion und von dem Unterscheidenden des Christenthums. In: Magazin für Religionsphilosophie, Exegese und Kirchengeschichte. Helmstedt: Fleckeisen, 1794, Bd. 1, Stck. 2, S. 209–234.

Die gleichnamige Schrift erschien ein Jahr zuvor als Sonderdruck ebenfalls in Helmstedt bei Fleckeisen mit dem Vermerk auf der Titelseite: „Aus dem Magazin für Religionsphilosophie, Exegese und Kirchengeschichte, B. 1, St. 2 besonders abgedruckt".

Da beide Schriften text- und umbruchidentisch sind, werden sie nicht kritisch dargestellt. Es wird die erstgenannte Schrift mit entsprechenden Seitenangaben abgedruckt. Textvorlage: Universitätsbibliothek Kiel; Französische Nationalbibliothek Paris.

Verzeichnis der ausgeschiedenen Schriften

Folgende Schriften Spaldings werden in der Abteilung *Predigten* geboten werden:

Des Oberconsistorialraths und Probsts Johann Joachim Spalding Rede, welche er am 22. November in der Klosterkirche von der Kanzel gehalten hat. In: Spalding, Johann Joachim; Büsching, Anton Friedrich; Teller, Wilhelm Abraham: Reden und Glückwunsch, am zweyhundertjährigen Jubel-Fest des Berlinschen Gymnasii zum grauen Kloster von den Oberconsistorial-Räthen Spalding, Büsching und Teller. Berlin: Haude und Spener, 1774, S. 3–24.

Ueber die Erbauung, als den eigentlichen Zweck der Predigten. In: Spalding, Johann Joachim; Salzmann, Christian Gotthilf; Resewitz, Friedrich Gabriel: Vier Abhandlungen über einige wichtige und gemeinnützige Wahrheiten der Homiletik von Spalding, Salzmann, und Resewitz. Zur Beförderung eines richtigen Geschmacks in der Kanzelberedsamkeit, vornemlich bei angehenden Predigern. Berlin: Maurer, 1783, S. 9–30.

Ueber die Annehmlichkeit und den Nutzen eines gottsfürchtigen Lebens. In: Spalding, Johann Joachim; Resewitz, Friedrich Gabriel: Rathschläge an junge Leute, die weise und glüklich werden wollen. Von Spalding und Resewitz. Nebst andern E[r]ziehungsmoralien von Garve, Engel, Zimmermann, Chesterfield etc. Anreden an Jünglinge. Biel: in der neuen Buchhandlung, 1790, S. 5–17.

Das einzig verfügbare Exemplar der „Zueignungsschrift des Herausgebers An Se. Hochwolgebohrnen HERRN Carl Heinr. Bernh. v. Bohlen Königl. Schwedischen würkl. Regierungsrath, u.s.w." in „Bohlen, Carl Heinrich Bernhard von: Zwo Reden, welche bey besondern Gelegenheiten gehalten worden" ([Ohne Orts-, Verlags- und Jahresangabe, S. 3–4]), vorhanden in der Universitätsbibliothek Greifswald, ist stark beschädigt. Deshalb mußte auf einen Neudruck verzichtet werden.

Die Schrift „Erweckungen und Lebensregeln aus der heiligen Schrift" (Berlin: [ohne Verlagsangabe], 1781, 23 S.) kann nicht mehr ausfindig gemacht werden. Das Exemplar der Staatsbibliothek Berlin scheint als Kriegsverlust abgegangen zu sein.

Der Brief „Spalding an Sulzer", der in „Moritz, Carl Philipp [Hg.]: Gnothi sauton oder Magazin zur Erfahrungsseelenkunde als ein Lesebuch für Gelehrte und Ungelehrte" (Lindau i.B.: Antiqua-

Verl., 1783, Bd. 1, St. 2, III, S. 38–43) erschienen ist, ist bereits in SpKA I/6-2[4] abgedruckt.

Gegen Schollmeier[5] ist das „Schreiben an den Ubersetzer“ in „Shaftesbury, Anthony Ashley Cooper of: Die Sitten-Lehrer oder Erzehlung philosophischer Gespräche, welche die Natur und die Tugend betreffen. aus dem Englischen des Grafen von Schaftesbury übersetzt. nebst einem Schreiben an den Ubersetzer“ (Berlin: Haude und Spener, 1745, S. 3–22) nicht von Spalding verfaßt worden.

Der Brief „An den Herausgeber der allgem. deutsch. Bibliothek“ in „Friedrich Nicolai [Hg.]: Allgemeine deutsche Bibliothek“ (Kiel: Bohn, 1774, Bd. 21, St. 2, S. 621–622) wird nicht als kleinere Schrift angesehen.

Viele deutsche Bibliotheken führen die folgenden beiden Schriften des Sohnes Georg Ludewig Spalding irrtümlich unter dem Namen des Vaters:

Spalding, Georg Ludewig: Elegia ad musam. Paris: Didot, 1786.[6]

Spalding, Georg Ludewig: Vindiciae philosophorum Megaricorum tentantur. Halle: [ohne Verlagsangabe], 1792.[7]

Schriften, die nicht eindeutig J. J. Spalding zugeschrieben werden können, werden in dieser Edition nicht erfaßt.[8]

---

[4] AaO, 236–240.

[5] Schollmeier (s. Anm. 1), 246.

[6] Vgl. Deutsches Biographisches Archiv, bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts.

[7] Ebd.

[8] Z.B. „Eloge du Sieur la Mettrie“, in: Critische Nachrichten. Greifswald: Dähnert, 1752, Bd. 3, St. 44, S. 345–346, oder „Examen de la confession [...], par Monsieur Bitaubé“, in: Vollständige und kritische Nachrichten von den besten und merkwürdigsten Schriften unserer Zeit nebst zur Gelehrtheit gehörigen Sachen. Lindau: Otto, 1763, St. 3, S. 152–166.

Darstellung der Auflagen

Bei der Darstellung derjenigen Schriften, die nur in einer Auflage vorliegen, wird auf die in der Kritischen Ausgabe übliche Kennzeichnung der Auflage durch Kleinbuchstaben verzichtet.

Die Schriften, die in zwei Auflagen vorliegen oder mit Abweichungen aus unterschiedlichen Quellen stammen, werden mit Kleinbuchstaben fortlaufend dargestellt. Dabei erhält die erste Auflage oder, zeitlich gesehen, die zuerst gedruckte Schrift den Buchstaben ‚a', die zweite Auflage oder die später abgedruckte Schrift den Buchstaben ‚b'. Dies betrifft die folgenden Schriften:

a [Spalding, Johann Joachim]: Die Kunst, die Menschen gut zu finden. In: Beyträge zum Nutzen und Vergnügen. Für die Leser der Pommer- und Rügenschen Intelligenzen. Auf das Jahr 1755. Greifswald: Struck, 1755, No XXVIII, XXX, XXXIV, S. 109–112, 115–118, 131–133.

b Spalding, Johann Joachim: Die Kunst die Menschen gut zu finden. In: Heinzmann, Johann Georg [Hg.]: Litterarische Chronik in Aufsammlung zerstreuter Blätter zur schönen Gelehrsamkeit, Philosophie und Kritik. Bern: Haller, 1788, Bd. 3, S. 125–143.

a [Spalding, Johann Joachim]: Vorbericht des Uebersetzers. In: Butler, Joseph: D. Joseph Butlers, Bischofs zu Durham, Bestätigung der natürlichen und geoffenbarten Religion aus ihrer Gleichförmigkeit mit der Einrichtung und dem ordentlichen Laufe der Natur. Nebst zwo kurzen Abhandlungen von der persönlichen Identität und von der Natur der Tugend. Aus dem Englischen übersetzt. Leipzig: Weidmanns Erben und Reich, 1756, S. III–XX.

b [Spalding, Johann Joachim]: Vorbericht des Uebersetzers. In: Butler, Joseph: D. Joseph Butlers, Bischofs zu Durham, Bestätigung der natürlichen und geoffenbarten Religion aus ihrer Gleichförmigkeit mit der Einrichtung und dem ordentlichen Laufe der Natur. Nebst zwo kurzen Abhandlungen von der persönlichen Iden-

tität und von der Natur der Tugend. Aus dem Englischen übersetzt. 2. Ausg. Tübingen: Heerbrandt, 1779, S. III–XX.

a Spalding, Johann Joachim: An Se. Hochehrwürden Herrn Doctor Gebhardi in Stralsund. [Ohne Orts- und Verlagsangabe], 1762, 12 S.

b Spalding, Johann Joachim: Denkschrift auf seine verewigte Gattin, an ihren Vater. In: Heydenreich, Karl Heinrich [Hg.]: Vesta. Kleine Schriften zur Philosophie des Lebens besonders des häuslichen. Leipzig: Martini, 1800, Bd. 3, S. 249–268.

a Spalding, Johann Joachim: Vorrede zu der deutschen Uebersetzung. In: Villette, Charles Louis de: Herrn C. L. de Villette Predigers an der französischen Kirche zu Dublin Unterredungen über die Glückseligkeit des zukünftigen Lebens. Aus dem Französischen übersetzt. Nebst einer vorangesetzten vernünftigen Betrachtung über die Erwartung eines zukünftigen Lebens. Aus dem Engländischen. Berlin: Mylius, 1766, S. 3–26.

b Spalding, Johann Joachim: Ueber den Werth der Lehre von der Unsterblichkeit. In: Heinzmann, Johann Georg [Hg.]: Litterarische Chronik in Aufsammlung zerstreuter Blätter zur schönen Gelehrsamkeit, Philosophie und Kritik. Bern: Haller, 1788, Bd. 3, S. 315–324.

a [Spalding, Johann Joachim]: Vorbericht des Herausgebers. In: Simonis, Enoch Christoph: Kurzer Entwurf einer Lehrart in der Religion für die Jugend, nebst beygefügten ausführlicheren Betrachtungen. Eine Preisschrift von Enoch Christoph Simonis, Prediger zu Lüssow bey Güstrow in Mecklenburg. Berlin: Voß, 1769, S. 3–21.

b [Spalding, Johann Joachim]: Vorbericht des Herausgebers. In: Simonis, Enoch Christoph: Kurzer Entwurf einer Lehrart in der Religion für die Jugend, nebst beygefügten ausführlicheren Betrach-

tungen. Eine Preisschrift von Enoch Christoph Simonis, Prediger zu Lüssow bey Güstrow in Mecklenburg. 2. u. verb. Aufl. Berlin: Voß, 1770, S. 3–21.

Im Textkorpus werden die mit dem Kleinbuchstaben ‚a' bezeichneten Schriften zu Leitauflagen gewählt und fortlaufend dargeboten, um das in der Kritischen Ausgabe bereits etablierte Prinzip der Lesbarkeit zu gewährleisten. Die Auflagen, die erst später veröffentlicht wurden und einige Überarbeitungen erfahren haben, werden als Abweichungen zum Erstdruck kritisch dargestellt, um dem Leser die Möglichkeit zu bieten, sie ebenfalls ohne Schwierigkeiten nachvollziehen zu können.

Rechtschreibung und Interpunktion

Zu den lateinischen Schriften:
Entgegen den Empfehlungen von J. Schultze[9] folgt die Schreibung der lateinischen Schriften den Originalen. Nur klar ersichtliche Satzfehler wurden stillschweigend korrigiert (s. Tabelle, S. XXIV–XXV).

Dabei werden u und v ebenso wie j und i diplomatisch getreu übernommen. Das ‚&'-Zeichen wird ebenfalls beibehalten. Die Buchstaben des nachklassischen lateinischen Alphabets werden im lateinischen Textkorpus originalgetreu dargeboten (z.B. Lütkemanni, Höpfneri, VVitsius, Kämpffer, Michaëlis). Groß- und Kleinschreibung folgen den Originaltexten. Die Großschreibung ganzer Wörter (z.B. DEVS) oder Wortteile (z.B. DEus) wird ebenfalls übernommen, damit die Besonderheit der Schreibweise des Autors erhalten bleibt. Ligaturen werden aufgelöst. Die Silbentrennung am Zeilenende folgt

[9] Johannes Schultze, Richtlinien für die äußere Textgestaltung bei Herausgabe von Quellen zur neueren deutschen Geschichte (in: Blätter für deutsche Landesgeschichte 98, 1962), 1–11.

den Empfehlungen von Rubenbauer/Hofmann[10]. Die Interpunktion wird grundsätzlich aus den Originaltexten übernommen. Gelegentliche Inkonsequenz der Zeichensetzung ist stillschweigend vereinheitlicht worden.

Somit werden lateinische Texte Spaldings möglichst originalgetreu dargestellt.

Zu den deutschsprachigen Schriften:
Die Rechtschreibung in den deutschsprachigen Schriften Spaldings folgt ebenfalls den Originalen. Nur eindeutige Satzfehler sind stillschweigend korrigiert worden (s. Tabelle, S. XXVI–XXX). Die Satzfehler, die Spalding im Anschluß an die Schrift „Die Kunst, die Menschen gut zu finden" (a) selbst aufgeführt hat, sind im Textkorpus dieses Bandes verbessert worden und erscheinen nicht in der Satzfehlertabelle. Grammatikalische Fehler der Originale werden nicht korrigiert.

Die Großschreibung einzelner Wortteile wird beibehalten (z.B. GOtt).

M mit Tilde wird als ‚mm' dargestellt und bildet keine Varianz zu der üblichen Doppelkonsonantenschreibung ‚mm'.

Trennungen am Zeilenende sind nach den „alten" Regeln der deutschen Rechtschreibung vorgenommen.

Die Interpunktion folgt den Originalschriften der abgedruckten Leitauflagen. Dabei sind nur diejenigen Abweichungen der kritisch dargestellten Auflagen als Varianten festgehalten worden, die sinnändernd erscheinen. Statt der Virgel, die in der Schrift „Der Wolffischen Philosophie Bittschrifft an die Academie zu R**" aufscheint, wird stets das Komma gesetzt.

---

[10] Hans Rubenbauer u. Johann B. Hofmann, Lateinische Grammatik, Bamberg [12]1995, 5f.

Zur kritischen Anlage der Edition

Ebenso wie in den bereits vorliegenden Bänden der Ersten Abteilung der Kritischen Spalding-Ausgabe dienen drei kritische Zeichen der Darstellung aller Varianten und Veränderungen in den einzelnen Schriften. Dabei ermöglichen zwei textkritische Apparate nebst Zeilenzähler das Zurechtfinden und beschränken die Ablenkung im Text auf ein Minimum. Um die Lesbarkeit der Schriften weiterhin zu erleichten, wurden die im Original g e s p e r r t gedruckten Worte im Text *kursiv* wiedergegeben. Auf die Kennzeichnung der im Original in Antiqua gesetzten fremdsprachigen Passagen[11] wird in dieser Edition verzichtet, weil sie das Druckbild nur unnötig verwirrte und dem geneigten Leser zweifellos entbehrlich sein wird.

Im *Text* finden sich folgende kritische Zeichen:

...^{b1} Textvariante in b

$^{/b}$... ...$^{b\backslash}$ Text fehlt in b

$\|^{b1}$ Einschub in b

| Seitenwechsel

Textvarianten und Einschübe werden dabei jeweils der entsprechenden Auflage zugeordnet und fortlaufend numeriert. Die fortlaufende Numerierung der Textvarianten und Einschübe beginnt mit jeder Schrift von neuem.

Im *Fußapparat* werden die durch textkritische Zeichen angezeigten Veränderungen fortlaufend durchnumeriert und aufgelöst. Einzelne Wortabweichungen sind als Wortvarianten mit fortlaufender Nummer eindeutig gekennzeichnet; dies gilt auch für inhaltlich glei-

[11] In diesem Band z.B. S. 175,19.

che, aber grammatikalisch andere Konstruktionen. Textabweichungen von mehr als einem Wort, die zugleich Inhaltsabweichungen darstellen, sind als Auslassung und Einfügung vermerkt.

Der *Seitenapparat* verzeichnet folgende Zeichen in der Zeile ihres Auftretens:

a 110	Beginn der Seite 110 in a (entsprechend in b)
/b	Beginn der Auslassung in b
b\	Ende der Auslassung in b
/b\	Fehlt in b
b	Einfügung in b

Auslassungen sind nur dann im Seitenapparat angezeigt, wenn es sich um ‚echte' Auslassungen handelt und nicht um bloße Textvarianten.

Folgende Satzfehler wurden stillschweigend korrigiert:

De calvmnia Jvliani Apostatae

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
5	suc	sub
7*	*Qvum*	*Qvam*
8*	*qnam*	*quam*
10*	*Dissertationnm*	*Dissertationum*
10*	APPLLONIUM	APOLLONIUM
11	istiumodi	istiusmodi
11	*Evangeliae*	*Evangelicae*
14	tastimonio	testimonio
15*	*Chris*ti	*Christi*
15*	*Paralogismornm*	*Paralogismorum*
15	profificisci	proficisci

16	verborumin	verborum in
16*	*Auswürkuugs-ahrt*	*Auswürkungs-ahrt*
17*	a rtium	artium
17	imaginatio nis	imaginationis
17*	*Vertheidung*	*Vertheidigung*
18*	*veversum*	*reversum*
19	limjlibus	limjtibus
21*	qnoque	quoque
22	sapieutia	sapientia
23	in venire	invenire
24	firtutem	virtutem
24*	in veniat	inveniat
26	itaquc	itaque
27*	notatu	notatum
28*	*Nunquid*	*Numquid*
28*	*in culpata*	*inculpata*
29	Chtisti	Christi
29*	a*d*	ad
30*	*Philosophornm*	*Philosophorum*
30	Eousque	Eosque
30*	*oppetiisse*	*oppetivisse*
31	qnandam	quandam
32*	*in connus*	*inconnus*

Dissertatio philosophica

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
11	*qubius*	*quibus*
16	impugnantibns	impugnantibus
18	obsernationes	obseruationes
25	uernt	erunt
26	Exstuctio	Exstructio
26	lapdibus	lapidibus
29	BüLFFINGERVS	BVLFFINGERVS
30	Ecclesicae	Ecclesiae

Der Wolffischen Philosophie Bittschrifft

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
7	erkeinen	er keinen
8	hinausläsft	hinausläufft
9	Erkärungen	Erklärungen
11	sey	seyn
11	Sanffmüthigen	Sanftmüthigen
11	Heilikeit	Heiligkeit
13	aufgehaben	aufgehoben
14	Verstanb	Verstand
16	Uuglauben	Unglauben
19	W sens	Wesens
19	ausserordeutlichen	ausserordentlichen

Schreiben eines Pommerschen Geistlichen

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
6	Uippigkeit	Ueppigkeit
10	Gegentheit	Gegentheil
13	muß	muß“
13	grosfe	grosse
17	Leichtsinnigzeit	Leichtsinnigkeit
20	jours,	jours

Die Vortheile der Herrschaft einer gesunden Weltweisheit

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
147	schnelllauffenden	schnellauffenden

Von dem Recht der Critik

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
23	enhalten	enthalten

Schreiben an . . . über Herrn Abt Mosheims Meinung

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
93	göttllche	göttliche
95	zn	zu

100	Wahrheitin	Wahrheit in
102	Verknüfungen	Verknüpfungen

Schreiben des Uebersetzers an Herrn - - -
(Shaftesburys „Untersuchung über die Tugend“)

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
13	zumSchaden	zum Schaden
28	keineTyrannin	keine Tyrannin
30	Erfahrnng	Erfahrung

Selbstgespräch

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
79	derWahrheit	der Wahrheit
80	diesesDurchganges	dieses Durchganges
80	dieWelt	die Welt

Die Kunst, die Menschen gut zu finden

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
a 110	derWahrheit	der Wahrheit
a 118	oderVorurtheilen	oder Vorurtheilen
a 118	einesNeulings	eines Neulings
a 118	desHasses	des Hasses
a 118	derVerachtung	der Verachtung
a 118	derWelt	der Welt
b 126	Famílte	Familie

Schreiben eines Vaters an seinen Sohn

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
173	dieWahl	die Wahl

Von der natürlichen Zärtlichkeit des Herzens

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
196	zurTugend	zur Tugend
196	derWehmuth	der Wehmuth
197	menschtichen	menschlichen

Anhang einiger Briefe, welche den Streit über die Religion betreffen (Gastrells „Richtige Vorstellung der Deistischen Grundsätze“)

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
146	wir wir	wir
150	tugenhafter	tugendhafter
159	gesteheu	gestehen
167	wenigsteus	wenigstens
172	falfch	falsch
173	nach	noch
180	Umglauben	Unglauben

Vorbericht des Uebersetzers (Butlers „Bestätigung der natürlichen und geoffenbarten Religion“)

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
a IV	Englaud	England
a VII	laßeu	laßen
a XI	Vorerinnerrung	Vorerinnerung

An Se. Hochehrwürden Herrn Doctor Gebhardi in Stralsund

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
a 6	menschlicheu	menschlichen
a 7	Wolthäthätigkeit	Wolthätigkeit
a 7	dergleicheu	dergleichen
a 9	meinAug	mein Aug
a 12	finsternGänge	finstern Gänge
a 12	derFürsehung	der Fürsehung
b 258	Kinderu	Kindern
b 259	anfschrieb	aufschrieb
b 265	nnd	und

Vorrede zu der deutschen Uebersetzung (Villettes „Unterredungen über die Glückseligkeit des zukünftigen Lebens“)

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
a 13	nnd	und
a 16	Fustapfen	Fußstapfen

a 17	Geschtecht	Geschlecht
a 24	nnd	und
a 25	forsetzen	fortsetzen
b 315	uud	und
b 317	b ylegen	beylegen
b 318	Ppilosophen	Philosophen
b 319	woyl	wohl
b 320	bewirren	bewirken
b 320	uuvermischtere	unvermischtere
b 321	solchemEifer	solchem Eifer
b 323	Ppilosophie	Philosophie

Vorbericht des Herausgebers (Simonis' „Kurzer Entwurf einer Lehrart in der Religion")

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
a 18	kleineUnschicklichkeit	kleine Unschicklichkeit

Eine Abendstunde bei Sulzers Krankenbette

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
74	entkräfteteen	entkräfteten

Von dem eigentlichen Werth äußerlicher Religionsgebräuche

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
3	andernSeite	andern Seite
15	angeorduet	angeordnet

Christliches Nachdenken über den Werth des Lebens

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
3	Angeuehmen	Angenehmen
4	nnd	und
5	dieerste	die erste
6	anzulegeu	anzulegen
7	nnd	und
13	dgß	daß
14	nnwiderbringliche	unwiderbringliche

15	Gnten	Guten
16	wozn	wozu

Warnung vor den Verführungen des Vergnügens

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
4	Veredlnng	Veredlung
5	anf	auf
6	Menscheu	Menschen
8	Vrrlustes	Verlustes
8	in in	in
11	Zrrstörung	Zerstörung
14	sichselbst	sich selbst
15	nothwendigauf	nothwendig auf

Von dem Wesentlichen der Religion

Seite	fehlerhaftes Original	stillschweigende Korrektur
16/224	dnrch	durch
20/228	Christenthnms	Christenthums

Kleinere Schriften 1

DE
CALVMNIA JVLIANI APO-
STATAE
IN CONFIRMATIONEM CHRISTIANAE RELI-
GIONIS VERSA
EXERCITATIO THEOLOGICA.
QVAE
IMPETRATO CONSENSV MAXIME REVERENDI
ORDINIS THEOLOGORVM
SVB PRAESIDIO
VIRI MAGNIFICI AC SVMME VENERANDI
DOMINI
TIMOTHEI LÜTKE-
MANNI
THEOLOGI IN ACADEMIA GRYPHICA PRIMARII
REGII JVDICII ECCLESIASTICI PER POMERANIAM AT-
QVE RVGIAM PRAESIDIS
ECCLESIARVM SVPERINTENDENTIS
GENERALIS
ACADEMIAE PRO CANCELLARII PERPETVI
REL.
PATRONI SVI MAXIMOPERE SVSPICIENDI
A. O. R. MDCCXXXV. DIE OCTOBR. CONSVETIS
HORIS ET LOCO AD VENTILATIONEM PVBLICAM
PROPONITVR
AB AVCTORE
JOHANN. JOACHIM. SPALDING
TRIBESEA-POMERANO.
E TYPOGRAPHEO CAROLI HÖPFNERI REG. ACAD.
TYPOGR.

PLVRIMVM REVERENDO
ATQVE DOCTISSIMO

VIRO
DN. JOHANNI GEOR-
GIO
SPALDING

ECCLESIAE TRIBESEANAE PASTORI
FIDELISSIMO
ET DE COETU SUO MERITISSIMO
PARENTI
OPTIMO, BENIGNISSIMO
CONAMEN HOC ACADEMICUM
TANQVAM
PIETATIS AC VENERATIONIS DEBITAE
DOCUMENTUM
SACRUM ESSE JUSSIT
FILIUS OBSEQUIOSISSIMUS

J. J. SPALDING.

Ex quo latius grassari coepit ista hominum sat miserorum vesania, qua omne religionis sanctissimae fundamentum pariter ac vinculum evertere & dissolvere allaborant; Non defuerunt quoque vigoris maximi ingenia, quae armis instructa idoneis obviam irent turbae maledicto furore agitatae. Notius est, quam ut multis doceri opus habeat eo ante omnia tendere infaustos horum conatus, ut revelatam a Numine benignissimo religionem concutiant sanctaque fidei objecta, proh istam insaniam! rideant. Omne tamen, quo tument, virus evomentes, nec minimam, quae Dei est gratia, deportarunt victoriam, infinitis potius tricis involuti, summaque repressi infamia. Inter aptissimos demonstrandae religionis modos & iste merito refertur, quo ex rebus facti, ex historiis indu|bitatae fidei ad apodixin illius 4
progredimur, evidentissimas exinde rationes deducentes. Aut ignorantiam aut malitiam suam proderet, qui rem gestam rigorosissima illa methodo, quam geometricam vocare solemus, evinci vellet, eaque deficiente assensum denegaret. Ipsa enim Facti natura & indoles, quo minus ita procedatur, prohibet. Nihilo tamen minus, ut aeque firmiter assentiamur, morali, ut loqui amant, certitudini, ipsa intellectus nostri ratio postulat, id quod egregie demonstratum dedit H. DITTON.* In eo itaque totius rei cardo versatur, ut producantur testes fide quam maxime digni, quorum testimonio totum absolvatur negotium,

| * *Von der Wahrheit der Christlichen Religion.* P. II. 5*

quoad gignendum videlicet assensum humanum sed firmissimum. Miracula Christi, missionis divinae documenta certissima, tanta gaudere historica veritate, quae assensum fere extorqueat, & a pluribus hucusque monstratum, & nos quoque quantum virium nostrarum modulus permiserit, ostendere conabimur, testem ipsorum producturi JULIANVM Imperatorem, infensissimum fidei Christianae hostem. Praeeuntem quodammodo habemus I. F. BUDDEUM in Diss. de Veritate Religionis Christianae, gentilium obtrectationibus confirmata; Ast cum pro instituto generaliori levissime modo tactum sit istud testimonium, tota plane messis hic nobis relicta est. Tumultuaria tamen, non diffiteor, haec nostra est opera & rudi admodum penicillo delineatus hic mi|raculorum Christi testis. Interim his utere, B. L. donec aliunde & elimatiora tibi dentur & uberiora. Vale.

§. I.

Praeclarum est aeternaque memoria dignum JULIANI testimonium, falsissimis licet criminationibus involutum, & invito ei vi veritatis expressum, quod extat apud CYRILLUM ALEXANDRINUM *L. VI. adv. Julianum:* ὁ δὲ ᾽Ιησοῦς ἐργασάμενος παρ᾽ ὅν ἔζη χρόνον ἔργον οὐδὲν ἀκοὴς ἄξιον ἐι μὴ τις ὄιεται, τοὺς κυλλοὺς καὶ τυφλοὺς ἰάσασθαι, καὶ δαιμονῶντας ἐφορκίζειν ἐν βηθσαιδᾷ καὶ ἐν βηθανίᾳ τᾶις κῶμαις τῶν μεγίστων ἔργων εἶναι. i. e. ex interpr. JOH. OECOLAMPADII: *At Jesus, quo vixit, tempore nullum opus memoratu dignum fecit, nisi quis claudos & coecos curare & daemones adjurare in Bethsaida & Bethania castellis, opus esse maximum putet.* E tribus, quos contra Religionem Christianam composuit JULIANUS, libris, maximam nobis

partem, & sic quoque hoc testimonium conservavit CYRILLVS Archiepiscopus ALEXANDRINUS, qui sub THEODOSIO II. eorum confutationem molitus est, librosque decem iis opposuit.

§. II.

Priusquam ad ipsam hujus effati considerationem deveniamus, non abs re erit quaedam notare, characterem Juliani exponentia, quatenus ex illo majus nancisci potest robur probatio nostra. Huc suo jure refertur implacabile ejus in religionem Christianam odium. Quo acerbiore quis animo est, eo digniora sunt fide, quae in laudem atque honorem adversarii profert, cum merito persvasum nobis habeamus, nihil tale ab illo esse profecturum, nisi quod nulla ratione aut supprimi aut negari potest. Hanc itaque | ob causam eo libentius quilibet verbis JULIANI 6
fidem habebit, cum constet, qualem se adversus doctrinam Christi & ejus confessores gesserit, Non quidem apertis semper atque cruentis utebatur perseqvutionibus, iste autem, quo Christianos vexabat, modus non minus aperuit, quo esset in illos animo Callidior enim licet in hoc negotio versaretur non tamen mitior dicendus, astutia ejus eo solum tendente, ut majus inferret detrimentum coetui Christiano. Hoc fine aliis auctor extitit, ut summa injuria afficerent constantes Christi sectatores; Immo nec ipse semper animum occultavit.*

* Conf. RVFFINVS *H. E. L.* 1. *C. XXXII & XXXIII.* SOCRATES *L. III., C. XI & XIX.* THEODORITVS *L. III. C. VI.* & alibi passim SOZOMENVS *C. III. seqq.* GREG. NAZIANZENVS *Orat. III. adv.* JVLIANVM diversis locis maxime. p. m. 86. seqq.

§. III.

Nihil sane ex ignorantia neglexit Apostata, quod ad opprimendam & conculcandam Religionem Christianam aliqua ratione facere potuit. Fuit enim praeclaris ingenii dotibus instructus quibus eruditionem non contemnendam adjunxit.* Nec hac illum gloria privare unquam voluerunt veritatis Christianae vindices.** Fallitur exinde quicunque testimonium istud ignorantiae cuidam tribuit. JULIANUS certe tam caute suam causam egit, ut non facile inveneris quendam, inter veteres potissimum, qui in pallianda re absurdissima, majori astutia & circumspectione usus sit.

7 | §. IV.

Porro & hoc non contemnendum pondus addit veritati, quod ipsum JULIANUM Christianorum doctrinis imbu-

* *Comme il avoit joint a un Esprit naturellement subtil une etude fort grande pour un homme de sa condition, il n'y eut rien, qv'il n'inventat & ne mit en œuvre pour rendre meprisable dans l'esprit des peuples la Religion chretienne.* MARTIN *Traité de la Religion Revelèe* Tom. I. p. 136.

7* | ** *Qvam igitur Potentissimus* JULIANUS *linguam sortitus esset disertam, acuit eam contra nostrum omnium Dominum salvatorem Christum & tres conscripsit libros adversus sancta Evangelia & contra piam Christianorum religionem quibus multos commovit & haud mediocriter offendit.* CYRILLUS *Epist. ad Theodosium Libris adv.* JULIANUM *praemissa. Circa disciplinas flagrasse* JULIANUM *& profecisse* testis est SOCRATES, qui educationem & institutionem ejus recenset *H. E. L.* 1. *C. I.* SOZOMENUS quoque *L. V. C.* 2. *eleganti eum ingenio fuisse & in disciplinis facile promovisse* tradit.

tum, eorumque dogmata satis doctum fuisse constat.* Ipsa enim inspectio eorum, quae consignavit, certos nos reddit eum non mediocriter fuisse versatum in lectione scriptorum divinitus inspiratorum.** Sic, si qua laborassent imbecillitate & infirmitate, praeter ea quae impugnavit non sane intactam illam dimisisset JULIANUS. Gravius enim semper imminet coetui s. sectae cuidam a transfuga intimam illius indolem, omneque, quo suffulcitur, fundamentum exacte callente. Tum vero supra omnem exceptionem posita est ejus veritas, cum ne hic quidem tale quid in medium afferre valet, quod principia atque doctrinas solide concutiat.

| §.V. 8

His praemissis ad ipsa Juliani verba expendenda strata nobis via est. Veritatis vi adactus fatetur, Christum claudos coecosque sanasse & daemones ejecisse ex obsessis. Mala fide agit impius Apostata. Subdole omisit majora, ut minoribus (prout ipse judicabat) eo facilius omne robur adimat. Unde quaeso, hausit haec Julianus? Annon ex

* *Antequam (Julianus) regnare inciperet, inter fideles recensebatur. Assequtus autem erat & ipsum S. S. Baptisma quin & in sacris libris eruditus erat – Immundorum daemoniorum cultorem effecerunt eum, qui in sancta ecclesia & monasteriis fuerat nutritus.* CYRILLVS *Epist. cit. Conf.* GREGORIUS NAZIANZ. *Orat. cit. p.* 58. SOCRATES *l. c. Cap. I.* THEODORITUS *l. c. Cap.* 2.

** Iterum hoc confirmat GREGORIVS NAZ. *ex Interpr. J. Billii* p. 94: *Quidni autem, inquiens, haec apprimé nosset, qui divinorum oraculorum lector quondam fuerat, magnique sacrarii honorè auctus & ornatus, quique martyres templis & fanis donabat? Cujus hoc pri|mum demiror, quonam pacto, cum in his literis diligenter & accurate versatus esset, illud tamen non legerit* &c. 8*

sacro codice, quem toties allegat, cui toties absurditatis maculam inurere molitur? Ex ipso hoc fonte innotuerunt etiam illi reliqua miracula. Et multo facilius quoque alia ratione eorum fama ad ipsius aures pervenire potuit. Quo longius enim aliquod Christi opus a consveto naturae cursu recedebat, eo latius rumor vagabatur.* Non Judaicas tantum sed & circumjacentes regiones illis repletas esse testatur Historia Evangelica. Hic itaque ultimum animadvertere licet malitiae fastigium, qua Julianus ea praetermisit atque suppressit, quae nullam elabendi rimam sibi relictura esse sentiebat.

§. VI.

Et nunc disquirendum venit, quo sensu forsan Julianus haec de Christo enunciaverit, quove modo vim hujus testimonii avertere conentur Deistae recentiores. Omnis sententiarum de miraculis Christi diversitas, quatuor, ut mihi videtur, classibus comprehendi poterit.

9 | 1) Vel fabulosa est omnis de operibus Christi narratio.

2) Vel naturae viribus aut praestigiis sunt edita.

3) Vel Spiritus hominibus superiores & potentiores operam suam in illis producendis posuerunt.

* ORIGENES *contra Celsum* L. 1. p. 7. *ex Ed.* GVIL. SPENCERI *& Interpr.* SIGISM. GELENII: *Deinde,* inquit, *quoniam saepius nominat (Celsus) doctrinam clancullariam, coarguendum est hoc quoque, quando per totum orbem noxior est Christianorum praedicatio quam Philosophorum placita. Quis enim ignorat Jesum e virgine natum & crucifixum? Quis resurrectionem ejus multis creditam?*

4) Vel denique fuerunt veri effectus divini, auctoritatem atque missionem Christi firmissimè commonstrantes.

Singulas has percurrere juvat, ut exinde elucescat, nullibi refugium inventurum acerbissimum quemlibet veritatis Christianae hostem, quocunque demum se vertat.

§. VII.

Historica miraculorum Christi veritas ante omnia examini subjicienda est. Ponamus quoque Julianum non assertivè sed relativè tantum miracula haec admittere, ut huc tendat ejus sententia: Etiamsi vera essent, quae de Christo narrantur, tamen non sunt magna opera; Posito licet hoc sensu, attamen ne sic quidem corruit nostra christianae religionis adsertio a miraculis desumta. Ex aliis enim fundamentis abundè constat, verè edita esse haec Christi opera. Suppositionis aut fictionis suspicionem nullum plane locum hic invenire fatebitur, quisquis scriptorum veterum doctrinam christianam impugnantium indolem perspectam habet. Licet enim ad unum omnes tanto eam odio prosequerentur. ut nihil supra, nemo tamen eorum unquam ausus est vel profiteri solum, vitam & res gestas Christi esse fictitias, tantum abest, ut argumentis id demonstrare in animum sibi quis induxerit. Quid, quaeso, ad Religionem Christianam omni auctoritate privandam aptius fuisset ista demonstratione? Superfluis operam dedisse viderentur adversarii alia urgentes dubia, cum hoc erepto Palladio tota christianorum doctrina non potuerit non concidere. Non verò solum minimè hanc ingressi sunt viam christiani nomi|nis obtrectatores, sed potius ipsi vel inviti horum miraculorum testes deprehenduntur.

Julianum in hac parte dubitare neutiquam sinebant testimonia Pilati,* Josephi,** Hieroclis*** & aliorum****.

* Ad duplex interdum PILATI testimonium de Christo provocari solet, quod tamen a nonnullis pro uno eodemque habetur. Diversimodè de illo loqvuntur JVSTINVS MARTYR & TERTVLLIANVS. Ille ad *Acta PILATI* expressis verbis ablegat gentiles: Huic *Relatio & Epistola* ad *TIBERIVM* Imperatorem missa citatur. Et hodie adhuc circumferuntur literae PILATI Historiam vitae mortis ac resurrectionis Christi brevibus complectentes, quas verò suppositiitias esse plerique arbitrantur. Inseruit illas Vir. Cel. S. C. HOLLMANN Libro suo: *Überzeugender Vortrag von Gott und der Schrifft, p.* 541. *sqq.* earumque γνησιότητα simpliciter posse in dubium vocari negat. Quicquid tamen hujus rei sit, extra dubitationis aleam positum est, extitisse aliquando haec Pilati scripta, iisdemque veritatem Historiae Evangelicae esse confirmatam. Vid. H. DITTON *in L. die Wahrheit der Christl. Religion aus der Aufferstehung Christi bewiesen, P. III. p.* 444. *seqq.* & imprimis MARTIN *Traité de la Religion Revelée, T. I. P. I. C. XIII.*

** Decantatam illam JOSEPHI narrationem innuo *Antiqv. Jud. L. XVIII. Cap. IV*. quae tantoperè hucusque exercuit ingenia calamosque virorum harum rerum peritissimorum. Conf. praeter Auctores sub finem notae praec. citatos HVETII *Demonstr. Evang. Prop. III. § II seqq*. Evulgavit quoque dictus supra MARTIN gallico idiomate. 1717. *Bigam Dissertationum criticarum,* quarum posterior hunc JOSEPHI locum vindicat. Reliquos scriptores hoc saxum volventes indicat Vir Summus J. A. FABRICIUS in *Syllabo scriptorum pro veritate R. C. Cap. II. p.* 136. *seqq*.

*** Hunc eo ipso miracula Christi concessisse patet, quod inter illum & APOLLONIUM TYANAEUM comparationem instituit in Libro quem inscripsit: PHILALETHES.

**** De CELSI testimonio in *Meletem. Leyd. Dissert. VI.* 9. 23 agit H. WITSIUS, ratus, ex mente Christianorum tantum loqui CELSUM, nec ipsum historicam istorum operum veritatem admittere. At vero contrarium satis videtur elucere ex ipsis, quae apud
11* ORIGE|NEM extant, verbis CELSI, opera Christi toties magicis

Register

Das Register der *Bibelstellen* enthält lediglich die von Spalding nachgewiesenen Bibelstellen. Die stillschweigend zitierten, paraphrasierten oder angespielten Bibelstellen sind in den *Erläuterungen* kenntlich gemacht.
Das *Personenregister* bietet die Namen in korrekter Schreibweise, auch wenn Spalding sie abweichend notiert hatte. Adjektivische Verwendungen werden unter den Personennamen notiert.
Das Register *geographischer Namen* gibt diese in heutiger Schreibweise wieder, auch wenn sie von Spalding abweichend notiert wurden. Adjektivische Verwendungen werden ebenfalls ins Register aufgenommen und unter den geographischen Namen notiert.
Das *Sachregister* folgt dem orthographischen Bestand des Textkorpus. Wendungen werden unter jedem relevanten Stichwort nachgewiesen. Das interne Verweissystem bezieht sich nur auf die unterschiedliche orthographische Schreibweise einzelner Wörter (z.B. ‚Freigeist' neben ‚Frey-Geist' und ‚Freygeist') und erfordert im übrigen eine assoziative Nutzung des Registers (z.B. ‚Reinheit' neben ‚Reinigkeit' und lat. ‚natura' neben dt. ‚Natur').

Bibelstellen

Gen	43,32	63f
Dtn	13,1	34
Hiob	10,12	365
Sir	28,23	96
Mt	12,25f	28
	26,53	68
Joh	6,68	397
	8,44	48
Apg	11,26	397
Eph	1,19f	149
	3	66
Hebr	6,18	63
1Joh	3,4	48

Personen

Abaelardus, Petrus 61
Abbadie, Jacques 13, 26, 29, 261
Addison, Joseph 286
Adler, Johann Jacob 39
Aepinus, Franz Albert 44, 46, 58
Agrippa von Nettesheim, Heinrich Cornelius 50
Albrich, Martin 49, 66
Alexander der Große 50, 239
Apollonius von Tyana 10, 31–34
Apuleius 31
Argenson, Marc-René de Voyer de Paulmy d' und René Louis de Voyer d' 143
Ariston von Chios 136
Aristoteles 41, 43, 53, 58
Arnobius der Ältere 12, 19, 29, 31
Arnold, Gottfried 52
Augustin 31

Bayle, Pierre 26, 80, 92, 142, 262
Berends, Johann Christian 40
Berkeley, George 254
Bernard, Jacques 26
Bilfinger, Georg Bernhard 62, 65, 71
Billy, Jacques de 7
Bochart, Samuel 12
Boileau, Nicolas 115, 140, 272
Bolingbroke, Henry St. John 276, 294
Boullier, David Renaud 320
Brockes, Barthold Hinrich 167
Brown, John 286
Bruyère, Jean de la 131
Buddeus, Johann Franz 4, 50
Bussy-Rabutin, Roger de 261
Butler, Joseph 292, 294f, 300

Calov, Abraham 57, 66
Cassini, Giovanni Domenico 200
Cato, Marcus Porcius 272
Cattaneo, Giovanni 286
Celsus 8, 10, 19, 21
Charles II. 214
Châtelet, Gabrielle-Émilie du 107
Christus (→ Jesus Christus)
Cicero, Marcus Tullius 252
Clarke, Samuel 166, 264
Clavius, Christoph 201
Collins, Anthony 251
Crousaz, Jean Pierre de 165–167
Cudworth, Ralph 33
Cyrill von Alexandrien 4–7, 14

Damascius 32
Dannhauer, Johann Konrad 54
Darres, Wilhelm 167
Daßdorf, Karl Wilhelm 340
David 289
Democrit von Abdera 143
Derham, William 200
Descartes, René 43
Deshoulières, Antionette 107
Diderot, Denis 262
Dippel, Johann Konrad 51
Ditton, Humphrey 3, 10, 31, 265

Epikur 272
Eunapius von Sardes 32
Eusebius von Caesarea 17, 29, 32

Fabricius, Johann Albert 10
Fecht, Johann 55, 60
Ficinus, Marsilius 28f
Fontaine, Jean de La 143
Fontenelle, Bernard Le Bovier de 200
Franklin, Benjamin 213

Gebhardi, Brandanus 303
Gedicke, Lambert 23
Gelenius, Sigismund 8

Glassius, Salomo 64
Gordius 50
Gottsched, Johann Christoph 41
Gregor von Nazianz 5, 7
Grotius, Hugo 17, 20, 23, 25, 29f

Haller, Albrecht von 138, 204
Halley, Edmond 200
Hamberger, Georg Albrecht und Georg Erhard 158
Heineccius, Johann Gottlieb 53
Heraklit von Ephesos 143
Hierocles 10, 31f
Hiob 366
Hobbes, Thomas 61, 71
Hochstetter, Andreas Adam 24
Höpfner, Karl 1
Hollmann, Samuel Christian 10, 21
Homer 165
Hooghart 107
Horaz 134, 136, 139
Huet, Pierre Daniel 10f, 29, 32
Hume, David 276
Hundeshagen, Johann Christoph 58
Hutter, Leonhard 58

Iamblichus von Chalkis 32
Isidor von Alexandrien 32

Jairus 33
Jaquelot, Isaac 34
Jerusalem, Johann Friedrich Wilhelm 332
Jesus Christus 4–20, 22, 24–26, 28–37, 68, 101, 149, 152, 259f, 266f, 269, 273, 290, 320, 328, 331, 335, 338, 349, 356–358, 369, 396–403, 405–407
Jöcher, Christian Gottlieb 15, 30
Johannes 14
Josephus, Flavius 10, 64
Julianus, Flavius Claudius 1, 4–10, 13–16, 18, 31f, 35, 74
Justin der Märtyrer 10, 33

Kämpfer, Peter Christian 39
Kepler, Johannes 200
Kleanthes 136
Koch, Cornelius Dietrich 58
Koecher, Johann Christoph 17

Lambert, Anne Thérèse de Marguenat de Courcelles de 107
Lange, Joachim 52
Lardner, Nathaniel 11f
Le Clerc, Johann 35
Leibniz, Gottfried Wilhelm 157, 165f, 205
Lenclos, Ninon de 272
Leopold von Braunschweig, Maximilian Julius 332
Limborch, Philippus van 13, 34
Locke, John 166, 171f, 319f
Longinus, Dionysius Kassius 142
Lucas, Richard 308
Lütkemann, Gabriel Timotheus 1, 37, 74
Luther, Martin 64

Maichel, Daniel 73
Markell von Ankyra 31
Martin, David 6, 10
Melissus (Schede), Paul 127
Moses 64, 354
Mosheim, Johann Lorenz von 31–33, 145–147, 149f, 153, 155, 157–160, 162f
Moulines, Guillaume de 339
Musculus, Wolfgang 17

Newton, Isaac 157, 166, 205

Oekolampad, Johannes 4
Origenes 8, 10, 19, 21

Pascal, Blaise 201
Paulus 66, 354
Penn, William 214, 216
Petrus 68, 397
Pfaff, Christoph Matthäus 56

Philostratus, Lucius Flavius 31–33
Photius Constantinopolitanus 32
Pilatus, Pontius 10
Platon 31f, 252
Pope, Alexander 143, 165–167
Porphyrius Malchus 29
Poseidonios von Apameia 339
Posewitz, Johann Heinrich 58
Pythagoras 32

Racine, Jean 115
Reimmann, Jakob Friedrich 44–49
Resnel, Jean François du Bellay du 144, 166
Restel, Carl Christian 16, 22, 25
Rochefoucauld, François de La 130
Rousseau, Jean-Jacques 204
Rüdiger, Andreas 43
Rufinus von Aquileia 5

Sack, August Friedrich Wilhelm 265
Scheibler, Christoph 43, 48, 66
Schillingius, Wenceslaus 59
Schindler, Severin 342, 344f
Schmidt, Johann Andreas 48
Schulemann, Zacharias David 117
Scipio 239
Shaftesbury, Anthony Ashley Cooper of 173–175, 177f, 181, 185, 188, 192, 194, 287, 322
Silhouette, Étienne de 165, 167, 170f
Slevogt, Paul 64
Sokrates 5–7
Sozomenos, Salamanes Hermaias 5f
Spalding, Andreas 40
Spalding, Johann Georg 2, 36
Spalding, Johann Joachim 1f, 39f, 72, 74, 126, 136, 219, 303, 314, 318, 325, 337, 341, 347
Spalding, Michael Heinrich 40
Spalding, Wilhelmine Sophie 308, 312
Spencer, William 8
Spener, Christian Sigismund 342
Spinoza, Baruch Benedictus de 35, 50, 61, 84
Stillingfleet, Edward 24, 33f
Stone, Edmund 201
Strobel, Georg Paul 18
Sulzer, Johann Georg 306, 339, 341

Taddel, Johann Jakob 58
Tapinus 12
Tertullian, Quintus Septimus Florens 10
Theodoret von Kyros 5, 7
Theodosius II. 5f
Tiberius Claudius Nero 10
Tindal, Matthew 251, 253
Titius 67
Toland, John 251

Unger, Johann Friedrich 352, 364, 376

Valart, Joseph 270
Vattel, Emmerich de 166
Vernet, Jacques 265
Villette, Charles Louis de 315, 318

Wallace, Robert 317
Warburton, William 166f, 286
Wegelin, Jakob 339
Weiß, Johann 48f, 58
Winckelmann, Johann Joachim 340
Witsius, Hermann 10, 33f
Wolf, Johann Christoph 11
Wolff, Christian 43, 62, 76, 95
Woolston, Thomas 15, 30f

Zink, Bartholomaeus Joachim 167

Geographische Namen

Ägypten 19
Amerika 217
Antiochien 397
Athen 213, 396

Barth 314
Berlin 80, 195, 318, 325, 335, 341f, 347, 352, 364, 376
Bethania 4
Bethesda (Bethsaida) 4, 162
Boston 214
Braunschweig 332

China 234

Delaware 215
Deutschland 217
Dublin 315

Edinburgh 317
England 165f, 292, 294
Europa 213, 217

Frankfurt 76

Genf 204
Gießen 80
Göttingen 80
Greifswald 80, 126
Großbritannien 217

Halle 52, 80
Hamburg 167
Helmstedt 80

Irland 217
Israel 354
Italien 213

Jena 50, 80

Königsberg 80

Languedoc 213
Lausanne 165
Leipzig 76, 80
London 167, 317

Nazareth 396
New York 214

Paris 143
Pennsylvania 213
Philadelphia 213–215
Pommern 1, 39, 96, 155, 163

Rostock 39, 76, 80, 95, 162, 164
Rügen 1

Schuylkill 215
Schweiz 166
Stralsund 303

Tribsees 1f, 36, 39f
Tübingen 56, 80

Wittenberg 80
Wolkwitz 40

Sachen

Abendmahl 356 (→ Abendmal)
Abendmal 362 (→ Abendmahl)
Aberglaube 107, 181, 276, 361
abermalige Geburt 370
Abhandlung, Männlichkeit systematischer 252
Abruf 371
Absicht
– göttliche 374
– Gottes 375
Academie 76, 79, 95 (→ Akademie)
Achtung gegen die Religion 272
actualia 67, 71
Adel der Tugend 321
äusserlich (→ äußerlich)
– Handlungen in der Religion 361
– Religionsgebräuche 363
– Religionshandlungen 360
äußerlich (→ äusserlich)
– Angelegenheiten 373
– Handlungen 353
– Religionsgebräuche 352
– Religionshandlungen 354
Aeußerliches, Gebräuche im 355
affectirte Freyheit zu denken 183
Affekt 185
Akademie 216 (→ Academie)
allervollenkommenstes Wesen, unendliches und 86 (→ allervollkommenster)
allervollkommenster Verstand 87 (→ allervollenkommenster)
allgegenwärtige Gottheit 289
allgemein
– Fähigkeit ~ Begriffe 176
– Religion für den ~ Menschenverstand 405
– Sprachgebrauch 395
– Wahrheiten 306
– Wohlfahrt 250, 321
Allmacht, Wunderkraft der Göttlichen 161
allmächtiger Gott 337
alt
– Gottes-Gelehrte 77
– Welt 272
Alter 379
– höheres 370
– Verschiedenheit des 378
altfränckischer Mantel 88
Amerikanische Welt 213
analogisch 388
Anbeter Gottes nach der Natur 400
Anbetung 325, 357, 389
Andacht 97f, 105f, 108, 113, 183, 353, 357
– schwärmende 341
– Vergnügen der 389
– Worte der 111
Andächteley 306
andächtig 99f, 104, 108, 143
– Sammlung und Erhebung der Seele 358
Andächtiger 102, 131
– falsche 112
Andenken 311, 345, 358f
anderer
– Kirche 274
– Welt 316, 321f
Anerkennung
– Jesu 406
– Jesu, als des ursprünglichen vorzüglichsten Lehrers der wahren Religion für die Menschheit 402
– praktische ~ des Jesus von Nazareth 396
Anfall auf das Christenthum 251, 262
Anführer zum Christenthum, vernünftige 147

Angelegenheit
– äußerliche 373
– der Seele 355
– des Herzens 258, 264
– des Lebens 232
– grosse 210
– heilige 406
– höchste 311, 319
– menschliche 296
– Religion, eine ~ des Herzens 257
– wahre ~ des Menschen 174
– wichtige 384
angelegentliche Sache 324
angelegentlichstes Geschäfte eines Lehrers 334
angenehme Empfindung 343
Angriff gegen die Religion 276
Anhänglichkeit an der Welt 371
Anlage 390f
– natürliche 245
– unserer Natur 372
– zur Tugend 247
Annäherung seines Todes 341
Annehmlichkeit 191
Anschauen der Ordnung und des Rechts 248
Anständigkeit und Pflicht, Gefühl von 385
Anstalt, gemeinnützige 343
Anweisung zur Tugend und zur Freude 331
Anwendbarkeit, praktische 403
Argwohn 121, 131
Art zu denken 221
artige Welt 287
Astronomie 199
Atheismus 44–47
Atheist 78, 82, 91, 186f
Atheisterey 82, 270f
– Thorheit der 91
Atheistische Folge 84
auctor, religionis 23
auctoritas 19
aufgeklärt
– Geist 363
– richtige Erkenntnisse 355
– Tugend und Gottseligkeit 305
– Vernunft 378
aufklären 138, 200, 256, 288, 323
Aufklärung 204, 298
– besondere 169
– bessere 403
– der menschlichen Weißheit 289
– höchste ~ der Welt 269
– weitere 328
Aufnahme des Christenthums 327
aufopfern 369
Aufopferung im Tode 356
aufrichtig
– Gemüth 264
– Tugend 98
Aufrichtigkeit 81, 118
Aufwachen der Ueberlegung 380
Augenblick 176
Ausschweifung 248
ausserordentlich 158
– Kraft 161, 164
Aussicht auf die Zukunft 371
avaritia 26

barokke Gestalt 271
bedachtsamer Christ 360
Bedrängniß des Lebens 323
Bedürfniß der Religion 403
Beförderungsmittel des eigentlichen innerlichen Christenthums 360
Begebenheiten der Welt 337
Begierde 183
– nach Vergnügen 380
beglückende Wahrheit 403
Begriff
– des natürlichen 94
– deutliche 112, 160f
– Fähigkeit allgemeiner 176
– geistliche ~ von der Religion 354
– göttliche 171
– Hoheit der 86
– metaphysische 160
– natürliche 169

– natürliche ~ des Rechts und der Güte 181
– religiöse ~ und Grundsätze 397
– und Urtheile 227
– ungereimte 83
– von der Religion 328
– von göttlichen Dingen 78
Bekanntmachung der wahren Religion durch Jesum 399
bekehrende Kraft der Göttlichen Wahrheiten 160
Bekehrung 93f, 102, 145f
– eines Sünders 162
Bekenner 396
– der Religion 394
– des Christenthums 353
– Jesu 357
Bekenntniß 358, 394, 405
– zu Jesu 405
Belehrung
– Jesu 403
– und Erbauung 316f
Belustigung 377–379, 384
– Haschen nach 381
– modische 385
Benennung, ehrwürdige 272
berauschter Witzling 141
Beredsamkeit 124, 137
beruhigen, bessern und 363
Beruhigung 264
– Besserung und 330
– des Gemüths 106
– göttliche 305
– Tugend und 393
Beschauer dieser Welten, müßiger 83
Bescheidenheit 118
beschirmende Hand 337
beschützender und wohlthätiger Gott 338
besondere Aufklärung 169
Besorgniß des Zukünftigen 323
besser
– Aufklärung 403
– Licht der ~ christlichen Erkenntniß 362
– Vaterland 324
– Welt 210, 334, 349
bessern 139, 146
– und beruhigen 363
Besserung 148
– gottselige 361
– und Beruhigung 330
– vernünfftige 114
– wachsende ~ und Rechtschaffenheit 208
beständig
– Glückseligkeit 330
– Kindheit 381
Bestätigung seines Glaubens 293
Bestimmung 177
Bestrebung der Natur nach Vollkommenheit 322
Bestreiter der Unsterblichkeit 321
Bestreitung der Religion 252, 268
Betrachtung der Natur 389
Betragen 228
Betstunde 108
– tägliche 100
Beurtheilungskunst 138
Beweis (→ Beweiß)
– der Religionslehren 292
– für die Religion 261
Beweisthümer 82, 91 (→ Beweißthümer)
– innerliche ~ des Christenthums 288
Beweiß 83 (→ Beweis)
Beweißthümer des Christenthums 267 (→ Beweisthümer)
Bewunderung der Welt 337
Bewußtseyn von Gott 307
Beyfall der Gottheit 192
Beystand 338
Beziehung auf Gott 207
Bibel 262
– Denkungsart und Sprache der 289
Bildung 380, 385
Blick auf die Wahrheit, fester 341
blinde Leidenschaft 368
blühende Natur 312
Bluts-Freundschafft 84

Blutvergiessen, Elend des 338
Böses 88
– Ursache des 86, 88
– Ursprung des 92
boshaffter Irrgeist 93
Bosheit 121
– Dummheit und 225
brauchbar machen 306
Buch
– geistliche 102
– gute 283
Bund 211
Bußangst 341

calamitas 26
Centripetalkraft 134
Charakter
– gefühlvoller 249
– guter 230
Christ 207, 209–211, 243, 257, 263, 287, 293, 325, 329, 397–399, 401f, 404, 407
– bedachtsamer 360
– Glaube der 265, 288
– Glaube des 275
– Name eines 395
– Religion der 256, 270
– unpartheyischer 265
– Unterricht der 332
– unterrichteter 328
Christenthum 97, 108–111, 113, 126, 172, 261, 266, 269–271, 273, 281, 306, 331, 347, 355, 359, 363, 386, 394, 396f, 399f, 406
– Anfälle auf das 251, 262
– Aufnahme des 327
– Beförderungsmittel des eigentlichen innerlichen 360
– Bekenner des 353
– Beweißthümer des 267
– des Wohlstandes 106
– Eifer vor das 107
– Eigenthümliches des 402
– Erkäntnisse des 112
– ernstliches 116
– Falschheit des 265
– Feinde des 268
– Freunde des 256
– Geist des 367
– Geringschätzung von dem 273
– Glaubwürdigkeit des 296
– innerliche Beweisthümer des 288
– innerliches Wesen des ~ und der Gottseligkeit 357
– Lehren des 112f, 330
– Liebe des 331
– Parthey wider das 275
– Religion des 405
– Sache des 256
– Schutzschriften für das 282
– Sinn des 290
– Ueberzeugungsgründe von dem 260
– unbegreifliches 103
– Ungrund des 276
– Unterricht des 330
– Unterscheidendes des 394
– Verbesserung des 101
– verderbtes 104
– Verderbung des 361
– vernünftige Anführer zum 147
– Vertheidiger des 264
– Vorurtheil wider das 268
– Vorurtheile gegen das 267
– Widerspruch wider das 274
Christenwelt 362
Cristianer 397
christianus
– doctrina 9, 12, 23
– hostes veritatis 31
– odium religionis 5
– religio 6, 9, 13f, 22
– respublica 43f, 54, 60
– veritas 6
christlich 100
– denkende Gemüther 347
– Frömmigkeit 378
– Gewohnheiten 363
– Glaube 269, 271
– Gottesverehrung 354

– Gründe für die ~ Lehre 265
– Kirche 251
– Licht der besseren ~ Erkenntniß 362
– Liebe 405
– Nachdenken 365
– Rechtschaffenheit 327
– Religion 148, 258, 266
– Religionslehrer 398
– Sittenlehre 333
– System 256
– Unterricht 335
– unterrichtete Jugend 358
– Unterweisungen 329
– Zweck der ~ Lehre 288
codex, sacer 19
coelestis, veritas 56
cognitio Dei 23
communicatio idiomatum 56
communis, locus 262
Compendium 199, 203
confessores 5
Confirmation 358
cor 25
creatio mundi 14
creator 46 (→ Creator)
Creator 65, 69 (→ creator)
creaturae, vires 65
Critik 137–139, 141–143, 165
Cultur der Wissenschaften 289
cultus Dei 23

Dämonisterey 180
Dank
– Rührung und 345
– Ursache des ~ und der Freude 338
dankbare Rührung 359
Dankbarkeit 345
– wehmüthige 310
danken 339
Daseyn 296, 306, 365f
dauerhaftes Vergnügen 379
Deist 26, 265, 270f, 399f
– recentiores 8
deistischer Schriftsteller 253
Demonstration 82
Demuth 337
denken 362
– affectirte Freyheit zu 183
– Art zu 221
– empfinden und 175
Denken, Verschiedenheit im religiösen 406
denkend
– christlich ~ Gemüther 347
– Gemüth 197
Denker, freyerer 406
Denkungart 384 (→ Denkungsart)
Denkungsart 180, 219, 223, 268, 271, 275, 284, 340 (→ Denkungart)
– gottesfürchtige 357
– und Gesinnung 324
– und Sprache der Bibel 289
– Wendung der 272
determinatio 69f
Determination 86
Deus
– cognitio 23
– cultus 23
– meritum filii 24
– notitia de ~ naturalis 43f
– operatio 20
– potentia 63
– potentia ~ infinita 69
– sapientia 69
– vires 65
– voluntas 21f, 34, 36
deutlich
– Begriffe 112, 160f
– Ueberlegung 117
Deutlichkeit 91, 151
– der Sachen 298
deutsch
– gelehrte Welt 297
– neuere ~ Weltweisheit 171
Deutscher 107
Dichtkunst 124
differentia specifica 48
Ding
– Begriffe von göttlichen 78

– geistliche 97, 108
– Ordnungen der 84
– Zusammenhang der 159–161
disciplinae philosophicae 73
discipulus Christi 11
divinus
– essentia 22
– iustitia 29
– miraculum 20
– omnipotentia 67f
– religio vera et 24
– sapientia 21
– sufficientia virium 70
doctrina 7, 27, 33
– Christi 5, 22, 24, 26, 28, 35
– christiana 9, 12, 23
– de ente 44
– revelata 15
Dogma 393, 405
Dreyeinigkeit 295
Dürre, geistliche 101
Dummheit und Bosheit 225
Durchbruch 101
Durchgang durch die Welt 211

ecclesia 51, 55
Ehre 180, 232, 238–241, 243
– und Ruhm 337
Ehrerbietung 226
Ehrfurcht gegen Gott 90
ehrlich
– Landmann 203
– Seele 220
Ehrlichkeit 81
ehrwürdige Benennung 272
Eifer vor das Christenthum 107
eigen
– Erfahrung 193
– Herz 375
Eigenliebe 132f, 188, 201, 224
Eigennützigkeit 246
Eigennutz 194, 249, 290
Eigenschaft Gottes 83
Eigenthümliches des Christenthums 402
eigentliches innerliches Christenthum, Beförderungsmittel des 360
Einbildung 92, 131, 192
Einbildungskraft 146, 249, 292 (→ Einbildungs-Krafft)
– erhitzte 331
Einbildungs-Krafft 90 (→ Einbildungskraft)
Eindruck
– der Lust 383
– der Religion 172
– empfindungsvoller ~ von der Wahrheit 367
– Schnelligkeit der ~ und Gemüthsbewegungen 305
– sinnliche 378
Einfalt 121–123
Einfluß
– der Religion in die Tugend 182, 184
– praktischer 294
Einförmigkeit der Spöttereyen, monadonische 285f
eingeführte Gewohnheit 358
Einrichtung unserer verständigen Natur 294
Einsegnung 358
Einsenckung in Gott 102
Einsicht 118, 146
– in die Wissenschafften 107
– moralisch religiöse 403
Einwurf wider die Religion 284, 293
Eitelkeit 130
Elend des Blutvergiessens 338
empfinden 195, 380
– und denken 175
– wissen und 340
empfindliches Gemüth 246
Empfindlichkeit 247f
Empfindung 89, 101, 104, 141, 173, 176, 183, 190, 211, 233, 239f, 246f, 263, 271, 278, 280, 296, 307, 311, 330, 339, 341, 346, 355, 389
– angenehme 343
– der Ewigkeit 207

– Erweckung heilsamer Gedanken und 356
– für die Wahrheit 197
– Gedanken und ~ der Religion 360, 381f
– gottselige 355
– himmlische 209
– individuale Richtung des Geistes und der 333
– lebhafte 245
– moralische 177f, 180–182, 185
– natürliche 279
– seiner Pflicht 369
– theilnehmende 249
– und Gedanken 289
– von dem Wolgefallen Gottes 308
– von der Religion 278
– von der zukünftigen Welt 318
– von Gottesfurcht und Tugend 266
– von Recht und Güte 222
– von Recht und Unrecht 178f, 186
– wirksame 258
empfindungsvoller Eindruck von der Wahrheit 367
Empörung
– gegen die Wahrheit 259
– unmutige 339
Endzweck 140, 373
– göttliche ~ unserer Erschaffung 315
– meiner Erschaffung 211
ens
– doctrina de 44
– infinitum 45
– perfectissimum 23
Enthusiasmus 278, 281
Enthusiast 91, 183
Enthusiasterey 92
entlehnte Gelehrsamkeit 297
erbauliche Ermahnung 143
Erbauung 100, 287
– Belehrung und 316f
erfahren 338, 371
Erfahrung 103, 127, 129, 132, 190, 199, 201, 209, 220, 264, 278, 288, 292f, 321, 368, 378, 381, 385, 402 (→ Erfarung)
– eigene 193
– geistliche 102
– glückselige 370
– Grund der 128
– innerliche 226
Erfahrungs-Christ 104
Erfahrungs-Christenthum 102
Erfarung 163 (→ Erfahrung)
Erforderniß zur Religion 393
Erforscher der Wahrheit 296
Erforschung der Wahrheit 300
Ergötzlichkeit 241
Ergötzung 373
– sinnliche 192
Erhabenes, das wahre 143
Erhaltung 366, 369
erhaschter Gedanke 275
Erhebung 311
– andächtige Sammlung und ~ der Seele 358
– der Gedanken 309
erhitzte Einbildungskraft 331
Erinnerung 355
– lebhafte 304
Erkäntniß 107 (→ Erkenntniß)
– des Christenthums 112
– Gottes 108
– in der Religion 113, 116
Erkenntniß (→ Erkäntniß)
– aufgeklärte richtige 355
– der Religion 334
– der Wahrheit 190
– Gottes und der Religion 169
– Licht der besseren christlichen 362
– praktische 388
– religiöse 398
– Religion als 402
– und Gesinnungen 361
– und Verehrung Gottes 382, 403
– unsers Verhältnisses gegen Gott 390
– von Gott 354
erleuchtende Kraft der heiligen Schrift 150

Erleuchtung 93, 146, 324
erlösen 152
Erlöser 333, 356
– göttliche 362
– göttlicher 125
Erlösung 306
– Jesu 259
Ermahnung, erbauliche 143
ernsthaft
– Freunde der Wahrheit 276
– Nachdenken 378
– Unterricht 299
Ernsthaftigkeit, melancholische 383
ernstliches Christenthum 116
Erschaffung
– göttliche Endzwecke unserer 315
– Endzweck meiner 211
Erschütterung, gewaltsame 338
erster Ursprung 346
Erwartung
– der Ewigkeit 321, 373
– nach dem Tode 322
erwecken 335
Erweckung 360
– heilsamer Gedanken und Empfindungen 356
Erwerbungsbegierde 217
erwiesene Wahrheit 146, 260
Erziehung 110, 115, 228, 343, 354, 382, 384
– fromme 362
– gottselige 304
– und Wohlfahrt 345
– Vorbereitungen der 355
essentia 21
– divina 22
evangelica, historia 8, 11, 13
Evangelium 356
– göttliche Wahrheit des 317
– Wahrheit und Göttlichkeit des 332
evidentia 27
ewig
– Geschäftigkeit 372
– Gesetz 211
– Regeln der Ordnung 180
– Vereinigung 211
– Wahrheiten der Vernunfft 87
Ewigkeit 210, 313, 315, 325
– Empfindungen der 207
– Erwartung der 373
– Erwartungen der 321
– Streben nach der 349
– zukünfftige 111
experientia 55, 67
exsistentia 69
Eyfer für die Religion 77

Fähigkeit
– allgemeiner Begriffe 176
– des Verstandes 151
falsch
– Andächtige 112
– Gott 180
– Verblendung einer ~ Philosophie 325
Falschheit des Christenthums 265
Fanatici 51f
Fanaticismus 257
Fatalist 280
Fatalisterey 166
Faulheit 193
Fehler, moralische 137
Feind
– der Religion 286, 299
– des Christenthums 268
– des Glaubens 256
Feindschaft 232
Feindseligkeit gegen die Religion 267
feinere Welt 284
Feldherr 337
fester Blick auf die Wahrheit 341
fides 3, 11
– res 52
filii Dei, meritum 24
finis hominis ultimus 22
Finsterniß, misantropische 223
Fleiß 283
– geduldiger 274
– Geist und 285
– redlicher 374

Folge, Atheistische 84
Forscher der Wahrheit 320
Fortdauer, künftige 388, 391
Fortgang zur Glückseligkeit 392
französische Welt 165
Frauenzimmer 103f, 107, 109, 112f, 116, 241
– Freunde vom 81
– vernünfftiges 81
Freigeist, verwilderter 341 (→ Freygeist und → Frey-Geist)
Freude
– Anweisungen zur Tugend und zur 331
– irdische 312
– irrdische 209
– Licht und 309
– und Rührung 340
– Ursache des Dankes und der 338
– Verehrung und 341
Freund
– der Tugend 268
– der Wahrheit 327
– des Christenthums 256
– ernsthafte ~ der Wahrheit 276
– Gottes und der Menschen 334
– vertrauliche Sprache eines 331
– vom Frauenzimmer 81
Freundschaft 235
Freydencker 78, 105
Freydenkerey 252
freyerer Denker 406
Freygeist 168, 172, 263, 265, 283–285 (→ Freigeist und → Frey-Geist)
Frey-Geist 77 (→ Freigeist und → Freygeist)
Freygeisterey 167, 273, 277
Freyheit 84, 89, 141
– affectirte ~ zu denken 183
– Gefühl von der 280
– menschliche 269
– öffentliche 337
– unselige 323
– unsers Gottes 85
freywillig
– Nachahmung 182
– Schuld 368
Friede 337, 340
– Welt der Wahrheit und des 314
– Wiederkehr des 338
Frivolität, vergnügenssüchtige 381
fröliches Herz 309
Frölichkeit, jugendliche 380
Frömmigkeit 98, 102, 106, 108f, 184, 361
– christliche 378
– Gottesdienst und 356
– Religion und 103
– Uebungen ihrer 100
– und Wohlstand 97
– wahre 346
– zunehmende 363
frohes Wiedersehn 350
from 341 (→ fromm)
fromm 106 (→ from)
– Erziehung 362
– Glückseligkeit 208
fruchtlose Lustbarkeit 382
Fügung 343
fühlen 332, 403
Führerin unsers Lebens 266
fürchten, Gott 210
fürchterliche Rechenschaft 368
Fürsehung 201, 310, 313f, 389, 403
– göttliche 335
– Wolthaten der 307
Fürwitz 125
fundamentum religionis 3, 44
Furcht 284
– und Hoffnung 184

Ganzes
– das ~ der Religion 388
– Urheber und Regierer des 388f
Gattung 250
Gebet 358f
Gebot, mosaische 333
Gebräuche
– gottesdienstliche 355

– heilsame 354
– im Aeußerlichen 355
Gebrauch
– des Lebens 372
– nützlicher 380
Geburt, abermalige 370
Gedächtniß 112
Gedanke 183
– Empfindungen und 289
– erhaschter 275
– Erhebung der 309
– Erweckung heilsamer ~ und Empfindungen 356
– Richtung der ~ auf Gott 358
– und Empfindungen der Religion 360, 381f
– von Gott 383f
Gedeyhen, Glück und 338
geduldiger Fleiß 274
Gefährtin meiner Wanderschaft 310f
Gefahr 337
Gefühl 177, 247, 249, 260, 349, 369
– der göttlichen Liebe 102
– der Menschlichkeit 313
– des Wahren 273
– moralisches 258, 389
– rührungsvolles 248
– sittliches 390
– ursprüngliches 278
– von Anständigkeit und Pflicht 385
– von der Freyheit 280
– von der Gottheit 198
– von der Ordnung 187
– von Recht und Gewissen 377
– von Recht und Unrecht 180
– von Religion 280
gefühlvoller Charakter 249
gegenwärtiges Leben 315
Gegenwart, göttliche 309
geheime Wahrheit 78
Geheimniß, Vertheidiger der Wunder und 406
Gehorsam 273
– gegen Gott 182
Gehülfin 386
Geist
– aufgeklärter 363
– des Christenthums 367
– individuale Richtung des ~ und der Empfindung 333
– Kraft des heiligen 148
– Schwächung des 341
– Stärke des 341
– starcker 78
– übernaturliche Krafft des heiligen 93
– und Fleiß 285
– Vergnügen des 190
– vernünftiger 289
– Weisheit und Stärke des 337
– Wohlfahrt des ~ und des Herzens 373
– Wohlgefallen des unendlichen 183
Geistesfähigkeit 340
Geistesglückseligkeit 398
geistlich
– Begriffe von der Religion 354
– Bücher 102
– Dinge 97, 108
– Dürre 101
– Erfahrung 102
– göttlichen Kraft der ~ Wahrheiten 163
– Göttliche Kraft der ~ Wahrheiten 158
– Lehrer 156
– Reden 100
– Veränderung des Sinnes 148
– Wahrheiten 145f, 149, 155, 161, 163f
– Wissenschafft 111
– Wohlfahrt 357
Geistlicher 100, 102
– heutige 282
Geißel des Kriegs 337
Geld 133
Gelehrsamkeit 202f, 205, 251
– entlehnte 297
– heutige 252

gelehrt
– deutsche ~ Welt 297
– Sprachen 205
Gelehrter 202, 231
geliebte Selbst, das 246
Gemeine 147
gemeiner Nutzen 323
gemeinnützige Anstalt 343
Gemeinschafft des Leibes und der Seelen 88
Gemüth 111, 156, 170, 183, 185, 191f, 194, 207, 209, 242, 248, 258, 261, 279, 288, 312, 324, 331, 334, 355, 367f, 370, 384, 403
– aufrichtiges 264
– Beruhigung des 106
– christlich denkende 347
– denkendes 197
– empfindliche 246
– leichtsinniges 136
– ordentliches 110
– Ordnung des ~ und des Verhaltens 243
– Rechtschaffenheit des 230
– redliches 232
– Sammlung des 378, 383
Gemüthsart 137, 223f, 248, 290, 309
– Verschiedenheit der 392
Gemüthsbeschaffenheit 247
Gemüthsbewegung, Schnelligkeit der Eindrücke und 305
Gemüthsfassung 341 (→ Gemüthsfaßung)
Gemüthsfaßung 300 (→ Gemüthsfassung)
Gemüths-Krafft 98
Gemüthsruhe 363, 382
Gemüthsverfassung 178, 189 (→ Gemüths-Verfassung)
Gemüths-Verfassung 249 (→ Gemüthsverfassung)
Gemüthszustand, seliger 374
Genugthuung 93, 169
Genuß 365, 383
– des Lebens 321
– höherer 372
geoffenbahrte Wahrheit 93 (→ geoffenbart)
geoffenbart (→ geoffenbahrt)
– Religion 124, 167f, 181, 295
– Wahrheit 147, 153
– Wahrheiten 149
geometrica, methodus 3
Geometrie 277
geometrische Lehrart 294
Gericht
– der Wahrheit 301
– Gottes 369
Geringschätzung von dem Christenthum 273
Geschäfte eines Lehrers, angelegentlichstes 334
Geschäftigkeit, ewige 372
Geschenk
– des Himmels 310
– Gottes 368
geschenktes Leben 372
Geschichte 278f
– der Welt 285
Geschichtsschreiber 277
Geschmack 89, 138, 142f, 167, 181f, 186, 193, 227f, 241f, 263, 288, 304, 307, 381, 386
– an moralischer Ordnung 280
– herschender 293
– Kenntniß und 275
– Mangel des 254
– moralischer 177, 187
– süsser 101
– symmetrischer 273
Geschöpf 174f, 238, 373
Geschrey gegen die Religion der Natur und der Offenbarung 293
Geselschaft 341
geselschaftliches Leben 341
Gesetz
– der Natur 247
– ewiges 211
– höchstes 237

– Moses 354
Gesetzgeber 390
– höchster 248
Gesichtskreis 313
Gesinnung 221, 245, 270, 289, 309, 318, 371
– Denkungsart und 324
– der Religion 386
– der Seele 353
– Erkenntnisse und 361
– gottgefällige 372
– moralische 231
– rechtschaffene 355
– und Leben 407
– und That 322
– und Thaten 240
Gestalt, barokke 271
gesund
– menschlicher Verstand 324
– Weltweisheit 117
Gesundheit 216
Getümmel der Leidenschaften und Thorheiten 261
gewaltsame Erschütterung 338
Gewisheit des Lebens nach dem Tode 317 (→ Gewißheit)
Gewissen 106, 169, 177, 197, 207, 209, 247, 258, 260, 262, 266, 269, 288, 332, 347, 368f, 373f
– Gefühl von Recht und 377
– Gott und 366
– gutes 208
– reines 211
– Reinheit des 393
– ruhiges 334
– Wahrheit im 261
– Werth des 263
Gewissenloser 264
Gewissensbisse 289
Gewissensfreyheit 251
gewiß 210
Gewißheit 113, 170, 195, 199, 265, 296 (→ Gewisheit)
– historische und moralische 260
Gewohnheit 99, 114, 131, 179, 383
– christliche 363
– eingeführte 358
Glaube 113, 126, 145, 186, 266f, 270, 273, 290, 311, 321, 325, 349, 370, 394
– an eine Gottheit 180
– an Gott und Jesum 273
– an Jesum 407
– Bestätigungen seines 293
– christlicher 269, 271
– der Christen 265, 288
– des Christen 275
– Feinde des 256
– Lehren unsers 154
– oder Ueberzeugung 389
– Reinigkeit Ihres 79
glauben 319, 359
Glaubensgenosse 166
Glaubensgewißheit 332
Glaubenslehre 179
Glaubwürdigkeit 319, 333
– des Christenthums 296
– moralische 169
– und Gründe 293
gleichförmiges Leben 341
Gleichförmigkeit, vorherbestimmte 89
Gleichgewicht 288
Glück 240f, 243, 322, 341, 347, 380
– großes 304
– höheres 374
– in der Welt 344
– und Gedeyhen 338
glücklich 237, 243, 381
– gut und 257, 290
– Leben 334, 347
– Unwissenheit 204
Glücklichseyn 373
glückselig 134, 189, 258
– Erfahrung 370
– Leben 269
– Unsterblichkeit 209
– Wirkungen 290

Glückseligkeit 110f, 185, 188–191, 193, 195, 207, 217, 220, 328, 331, 354, 372, 382, 386, 387f, 391
– beständige 330
– des Staats 124
– Fortgang zur 392
– fromme 208
– himmlische 184
– Tugend und 189, 388, 391
– und Ordnung 247
– unvergängliche 312
– völlige 316
– wahre 192, 404
Gnade 289, 347
– göttliche ~ und Leitung 358
– innerliche Versicherung der 101
– Stuffe zur ~ Gottes und zum Himmel 361
– Wirkungen der ~ Gottes 94
Gnadenblick 350
Gnaden-Handlung 94
Gnadenkraft 147
Gnadenwerk Gottes 145
Gnadenwirkung, übernatürliche 159 (→ Gnadenwürkung)
Gnadenwürkung 147 (→ Gnadenwirkung)
göttlich 149 (→ Göttlich)
– Absichten 374
– Begriffe 171
– Begriffe von ~ Dingen 78
– Beruhigung 305
– Endzwecke unserer Erschaffung 315
– Erlöser 125, 362
– Fürsehung 335
– Gefühl der ~ Liebe 102
– Gegenwart 309
– Gnade und Leitung 358
– Hoffnung 324
– Kraft 150, 154
– Kraft der geistlichen Wahrheiten 163
– Kraft der ~ Wahrheiten 156
– Licht 313
– Offenbarung 146, 171
– Regierung 340
– Strafen 170
– thätige ~ Kraft 147
– übernatürliche ~ Kraft 153
– Unterweisung 290
– Vernunft 170
– Vertrauen 289
– Vorsorge 346
– Wahrheit 148
– Wahrheit des Evangeliums 317
– Wahrheiten 78, 153
– Warheiten 164
– Weisheit 146
Göttlich (→ göttlich)
– bekehrende Kraft der ~ Wahrheiten 160
– Krafft 94
– Kraft 160, 162
– Kraft der geistlichen Wahrheiten 158
– Wahrheiten 162
– Wunderkraft der ~ Allmacht 161
Göttlichkeit
– unmittelbare 399
– Wahrheit und ~ des Evangeliums 332
Götze 132
Gott 82f, 86–88, 207f, 280, 288f, 306, 308, 339, 345, 365f, 370, 372, 374, 382
– Absicht 375
– Anbeter ~ nach der Natur 400
– allmächtiger 337
– beschützender und wohlthätiger 338
– Bewußtseyn von 307
– Beziehung auf 207
– der Natur 262
– Ehrfurcht gegen 90
– Eigenschaften 83
– Einsenckung in 102
– Empfindung von dem Wolgefallen 308
– Erkäntniß 108

– Erkenntnisse von 354
– Erkenntniß ~ und der Religion 169
– Erkenntniß und Verehrung 382, 403
– Erkenntniß unsers Verhältnisses gegen 390
– falscher 180
– Freund ~ und der Menschen 334
– Freyheit unsers 85
– fürchten 210
– Gedanken von 383f
– Gehorsam gegen 182
– Gericht 369
– Geschenk 368
– Glaube an ~ und Jesum 273
– Gnadenwerk 145
– Liebe 145
– Ordnung 368
– Richtung der Gedanken auf 358
– Segnungen 346
– Sohn 369
– Strafgerechtigkeit 169
– Stuffe zur Gnade ~ und zum Himmel 361
– thätige Kraft 145
– unbedingter Rathschluß 93
– und Gewissen 366
– und Menschen 375
– Verehrung 322, 355
– Verhältnisse gegen 386
– Vorherwissen 90
– Weisheit 159
– Weisheit und Wahrheit 79
– Wesen des Worts 93
– Wirkungen der Gnade 94
– Wohlgefallen 334
– Wort 93
Gottesdienst 214, 310, 353
– öffentliche 362
– und Frömmigkeit 356
gottesdienstlich
– Gebräuche 355
– Handlungen 361
– Versammlungen 357
gottesfürchtige Denkungsart 357
Gottesfürchtiger 293
Gottesfurcht 105, 122, 209
– Empfindungen von ~ und Tugend 266
Gottesgelehrter 112, 145–147, 149f, 156, 162, 168, 253, 329 (→ Gottes-Gelehrter)
– philosophische 147
– subtile Untersuchungen der 294
Gottes-Gelehrter 94 (→ Gottesgelehrter)
– alte 77
Gotteshaus 108
Gottesläugnung 198 (→ Gottesleugnung)
Gottesleugnung 180f, 186 (→ Gottesläugnung)
Gottesverehrer 394
Gottesverehrung 361, 373
– christliche 354
gottgefällige Gesinnung 372
Gottheit 210
– allgegenwärtige 289
– Beyfall der 192
– Gefühl von der 198
– Glaube an eine 180
– Sachwalter der ~ und der Tugend 271
– Verehrung gegen die 307
Gottloser 316
gottselig 98–100, 108f, 327
– Besserung 361
– Empfindungen 355
– Erziehung 304
– Nachdenken 360
Gottseligkeit 97, 102–104, 106–108, 110, 114, 188, 263, 295, 363
– aufgeklärte Tugend und 305
– innerliches Wesen des Christenthums und der 357
– und Trost 329
– Weg der Weisheit und 347
Gränze der Ueberlegung 249
grosse Angelegenheit 210 (→ groß)
groß (→ gross)
– Glück 304

– letzter und ~ Zweck 301
– Ziel 289, 330
Großmuth 248
Großvater, treuherzige Sprache unserer 340
gründliches Vergnügen 191f
Grund 86, 276
– der Erfahrung 128
– der Religion 282
– der Vernunft 317
– für die christliche Lehre 265
– Glaubwürdigkeiten und 293
– historische 332
– Satz des zureichenden 84f
– zureichender 88
Grundsatz 242, 304, 341 (→ Grund-Satz)
– der Religion 112
– der Sittenlehre 114
– religiöse Begriffe und 397
Grund-Satz 86 (→ Grundsatz)
Güte 347
– des Herzens 230
– Empfindung von Recht und 222
– natürliche Begriffe des Rechts und der 181
– Neigungen der ~ und der Tugend 191
– Vergnügen der Rechtschaffenheit und der 188
– Weisheit und 337
gut
– Bücher 283
– Charakter 230
– Gewissen 208
– Herz 272
– Leute 231
– Menschen 219, 340
– Meynung 222
– Neigung 192
– recht und 313
– und glücklich 257, 290
Gutes 184
– das wahre 145
– Schönheit des Rechts und des 186
– wollen 388

Hand
– beschirmende 337
– väterliche 371
Handlung
– äusserliche ~ in der Religion 361
– äußerliche 353
– gottesdienstliche 361
Harmonie, vorherbestimmte 88
Haschen nach Belustigungen 381
Haß 121f, 135
Hauptsache 357
Hauptzweck 388
Heidenthum 181
heilig
– Angelegenheit 406
– erleuchtende Kraft der ~ Schrift 150
– Kraft des ~ Geistes 148
– Pflicht 366
– Schrifft 94
– Schrift 145f, 288, 307, 316
– übernaturliche Krafft des ~ Geistes 93
– Verbindlichkeit 359
Heiliger 103f, 108, 112
– neue 126
Heiligkeit 106
heiligster
– Pflicht 372
– Ursachen 87
heilsam
– Erweckung ~ Gedanken und Empfindungen 356
– Gebräuche 354
Heiterkeit
– der Seele 219
– Ruhe und 309
– und Kraft seines Verstandes 341
Herr
– unsers Lebens 367
– Urheber und ~ des Lebens 368
Herrschaft
– der Sinnlichkeit 198

– der Vernunft 240
herrschende Neigung 221 (→ herschender)
herschender Geschmack 293 (→ herrschender)
Herz 132, 135, 145, 172, 182, 190, 195, 209–211, 221f, 229, 233, 240, 242, 260, 266, 288f, 305, 308, 311, 330f, 353, 378, 380, 385
– Angelegenheit des 258, 264
– der Jugend 331
– eigenes 375
– eines Vaters 313
– fröliches 309
– Güte des 230
– gutes 272
– Inbrunst des 262
– natürliche Zärtlichkeit des 245
– rechtschaffene Verfassung des 257
– Redlichkeit des 324
– Reinigkeit und Ruhe des 386
– Religion, eine Angelegenheit des 257
– trostbedürfendes 313
– und Kopf 270
– und Verhalten 294
– vergiftetes 131
– verschlimmertes 384
– Verstand und 288, 315, 329, 372
– verwundetes 303
– Weg vom Verstande bis zum 260
– Wohlfahrt des Geistes und des 373
Herzhaftigkeit 238
heutig
– Geistliche 282
– Gelehrsamkeit 252
Heyland 338
Himmel 349
– Geschenk des 310
– Stuffe zur Gnade Gottes und zum 361
– Vergnügen des 309
himmlisch
– Empfindungen 209
– Glückseligkeit 184
– Wahrheiten 126
historia evangelica 8, 11, 13
historica, veritas 32
historisch
– Gründe 332
– und moralische Gewißheit 260
höchster
– Angelegenheit 311, 319
– Aufklärung der Welt 269
– Gesetz 237
– Gesetzgeber 248
– Regierer 337
– Wesen 171, 180, 404
– Wohlthäter 346
Höflichkeit 99
Höhe der Vernunfft 103
höher
– Alter 370
– Genuß 372
– Glück 374
– Leben 373
– Wissenschafften 91
Hoffnung 318, 393 (→ Hofnung)
– der Unsterblichkeit 320, 391
– Furcht und 184
– göttliche 324
Hoffnungsgrund 349
Hofnung 313 (→ Hoffnung)
– ungezweifelte 317
Hoheit der Begriffe 86
homo
– finis ~ ultimus 22
– salus 21
hostes veritatis christianae 31
Hülfsmittel 393
Hütte, Verfall meiner irdischen 371
humanus
– potentia 16, 34
– salus 28
Humor 191f

idiomatum, communicatio 56
Inbrunst des Herzens 262
Indifferentistae 52

individuale Richtung des Geistes und der Empfindung 333
infinitus
– ens 45
– potentia Dei 69
innerlich
– Beförderungsmittel des eigentlichen ~ Christenthums 360
– Beweisthümer des Christenthums 288
– Erfahrung 226
– Licht 177
– Richtigkeit 186
– Tugend 185
– Ungeduld 339
– Versicherung der Gnade 101
– Wahrheit 233
– Wesen des Christenthums und der Gottseligkeit 357
inniges Vergnügen 341
insufficientia, naturae et rationis ad salutem 23
invidia 26
irdisch (→ irrdisch)
– Freuden 312
– Verfall meiner ~ Hütte 371
Irdisches, Ungewißheit alles 312
Ironie, Zweydeutigkeit oder 276
irrdische Freude 209 (→ irdisch)
Irreligioniste 78, 287
Irrgeist, boshaffte 93
Irrgläubiger 230
Irrlicht 120
Irrthum, spekulativischer 221
Iurisprudentia 55, 59
iustitia divina 29

Jugend 368, 370, 384
– christlich unterrichtete 358
– Herz der 331
– Unterweisung der ~ in der Religion 327
– vertändelte 379
jugendliche Frölichkeit 380

Kenntniß (→ Kentniß)
– der menschlichen Seele 316
– des Menschen 278
– und Geschmack 275
Kentniß der Natur 340 (→ Kenntniß)
Ketzer 231
Ketzerey 287
Kindheit
– beständige 381
– der Wissenschaften 252
Kindheitsstand 350
Kirche 145, 216, 251, 357
– andere 274
– christliche 251
– Lehre unserer 150, 159
– Lehren unserer 146, 153
– reine 126
Kirchengehen 357, 363
Kirchenhistorie 265
Kirchenlied 340
klare Wahrheit 86
Klarheit 121
Klugheit, vernünfftige 98
König 337
Körper 341
Komet 152
Kopf
– Herz und 270
– originale 273
Krafft (→ Kraft)
– Göttliche 94
– übernaturliche ~ des heiligen Geistes 93
Kraft (→ Krafft)
– ausserordentliche 161, 164
– bekehrende ~ der Göttlichen Wahrheiten 160
– der göttlichen Wahrheiten 156
– der Wahrheit 152
– der Urkunde 165
– des heiligen Geistes 148
– des Worts 158
– erleuchtende ~ der heiligen Schrift 150

– göttliche 150, 154
– göttliche ~ der geistlichen Wahrheiten 163
– Göttliche 160, 162
– Göttliche ~ der geistlichen Wahrheiten 158
– Heiterkeit und ~ seines Verstandes 341
– rührende 289
– thätige göttliche 147
– thätige ~ Gottes 145
– übernatürliche 148
– übernatürliche göttliche 153
Krankenlager 341
– und Sterbelager 311
Kreatur, unvernünftige 175
Krieg
– Geißel des 337
– wider die Vernunft 237
Krieger 337
Kriegsgebeth 337
Kronprinz 337
künftig
– Fortdauer 388, 391
– Leben 404
künstliche Machine 90
Kunst 219, 221
– leutselige 225
– zu leben 98, 100, 104
Kunstgriff 102
Kunstrichter 137, 139–143

lachen 135f
Landmann, ehrlicher 203
Larve 122
Laster 100, 178, 367
Lauff-Zettul 80
leben, Kunst zu 98, 100, 104
Leben
– Angelegenheiten des 232
– Bedrängniße des 323
– Führerin unsers 266
– Gebrauch des 372
– gegenwärtiges 315
– Genuß des 321
– geschenktes 372
– geselschaftliches 341
– Gesinnung und 407
– Gewisheit des ~ nach dem Tode 317
– gleichförmiges 341
– glückliches 334, 347
– glückseliges 269
– Herr unsers 367
– höheres 373
– künftiges 404
– Licht und 288
– Liebe des 368
– Liebe zum 193, 369f
– Lüste dieses 184
– ungenutztes 375
– Urheber und Herr des 368
– vollbrachtes 374
– wahres 350
– Werth des 364, 375
– Werthschätzung des 365
– wohllüstiges 367
– Wohlthat des 366
– zukünftiges 185, 319
– Zweck eures 382
– Zweck unsers 372
Lebensart 238 (→ Lebens-Art)
Lebens-Art 104, 109 (→ Lebensart)
Lebenszeit 373, 381
lebhaft
– Empfindung 245
– Erinnerung 304
Lehrart 252, 328, 330
– geometrische 294
Lehrbegriff 148, 166
Lehrbuch 328
Lehre
– der Religion 355
– des Christenthums 112f, 330
– Gründe für die christliche 265
– Jesu 260, 290, 328, 335
– unmittelbare Offenbarung der ~ Jesu 401
– unserer Kirche 146, 150, 153, 159
– unserer Offenbarung 270

– unsers Glaubens 154
– Zweck der christlichen 288
Lehrer 301, 328, 346, 404
– Anerkennung Jesu, als des ursprünglichen vorzüglichsten ~ der wahren Religion für die Menschheit 402
– angelegentlichstes Geschäfte eines 334
– der wahren Religion 396, 407
– geistlicher 156
Lehrformel 330
Lehrgebäude 173
– spekulativische 288
Lehrling im Unglauben 286
Lehrsatz 79, 81, 274
Leib
– Gemeinschafft des ~ und der Seelen 88
– und Seele 89
Leichtgläubigkeit 121
Leichtigkeit 307
leichtsinniges Gemüth 136
Leidenschaft 185, 278
– blinde 368
– Getümmel der ~ und Thorheiten 261
– schimpfliche 236
Leitung, göttliche Gnade und 358
Lesen 242
– nutzbares 304
Leser, unpartheyischer 296
letzter und großer Zweck 301
Leute, gute 231
leutselige Kunst 225
Leutseligkeit 102
Licht 76, 82, 91f, 120–125, 140, 231, 263, 267, 282, 307f, 349, 391
– deiner Wahrheit 211
– der besseren christlichen Erkenntniß 362
– der Weltweisheit 125
– göttliches 313
– innerliches 177
– Mangel des 119
– und Freude 309
– und Leben 288
– vollkommenes 314
Liebe 81, 195, 350, 386
– christliche 405
– der Sinnlichkeit 145
– des Christenthums 331
– des Lebens 368
– des Rechts 390f
– Gefühl der göttlichen 102
– Gottes 145
– unpartheyliche ~ zur Wahrheit 319
– zum Leben 193, 369f
– zum Vergnügen 377
– zur Ordnung 186
– zur Wahrheit 120, 123, 125
Liebhaber der Wahrheit 76
locus communis 262
lumen 22
– rationis 23, 28
Lust
– dieses Lebens 184
– Eindrücke der 383
Lustbarkeit
– fruchtlose 382
– wilde 374
lustig
– Spötter 136
– Vertheidiger der Religion 287

machen
– brauchbar 306
– Wahrheiten 85
Machine, künstliche 90
Macht der Sinnlichkeit 325
Männlichkeit systematischer Abhandlungen 252
malignus, spiritus 27, 30
Mangel
– des Geschmacks 254
– des Lichts 119
Mann, selbstdenkender 333
Mantel, altfränckischer 88
Materialismus 319
Materialist 286
mathematische Strenge 293

Medicina 55, 59
melancholische Ernsthaftigkeit 383
mens sana 17
Mensch
– Freund Gottes und der 334
– Gott und 375
– gute 219, 340
– Kenntniß des 278
– natürliches Verderben der 77
– Natur des 279, 285
– Natur des ~ und der Religion 258
– religiöse 392
– tugendhafter 262
– wahre Angelegenheiten des 174
– Werth des 227, 377
– Werth eines 232
– Zweck des 288
Menschenfreund 344
Menschenliebe 135
Menschenverstand, Religion für den allgemeinen 405
Menschheit
– Anerkennung Jesu, als des ursprünglichen vorzüglichsten Lehrers der wahren Religion für die 402
– Würde der 392
menschlich
– Angelegenheiten 296
– Aufklärungen der ~ Weißheit 289
– Freyheit 269
– gesunder ~ Verstand 324
– Kenntniß der ~ Seele 316
– Natur 239, 278
– Schicksale 340
– Werth der ~ Natur 272
– Würde meiner ~ Natur 211
Menschlichkeit 239, 247, 280
– Gefühl der 313
meritum filii Dei 24
Metaphore 81
metaphysica 41–60, 73
– principia 50
– scholae 68
Metaphysick 277 (→ Metaphysik)
Metaphysik 295 (→ Metaphysick)
metaphysisch (→ Metaphysisch)
– Begriffe 160
– theologische und ~ Spitzfindigkeiten 295
Metaphysische Unvollkommenheit 87 (→ metaphysisch)
methodus geometrica 3
Meynung, gute 222
Mildthätigkeit 344
mirabilia 27
miraculum 27
– Christi 4, 8, 13, 18f, 22, 25, 28–30, 32, 34
– divinum 20
– testes 9
Misanthrop 81
misantropische Finsterniß 223
miseria 26
Misericordia 23
Mitleiden 247–249
Mitler-Amt 93
Mittelpunct 134
Mittelsperson 314
Mode 109, 282, 284
Mode-Rock 88
modische Belustigung 385
monadonische Einförmigkeit der Spöttereyen 285f
Moral und Religion 142
moralisch 129, 139
– Empfindung 177f, 180–182, 185
– Fehler 137
– Gefühl 258, 389
– Geschmack 177, 187
– Geschmack an ~ Ordnung 280
– Gesinnungen 231
– Glaubwürdigkeit 169
– historische und ~ Gewißheit 260
– Regelmäßigkeit 273
– religiöse Einsichten 403
– Subtraction 227
– Sympathie 246
– Unterricht 237
– Werth 188, 248
– Würdigkeit 231

Moralität 259, 268f, 390
– Wahrheit und 403
mosaische Gebote 333
müßiger Beschauer dieser Welten 83
mundi, creatio 14
Munterkeit seiner Seele 339
Musik 177
Muth, Treue und 337

Nachahmung, freywillige 182
Nachahmungssucht unserer Nation 286
nachbetender Ungläubiger 299
Nachdenken
– christliches 365
– ernsthaftes 378
– gottseliges 360
Nächster 226
Name eines Christen 395
Nation, Nachahmungssucht unserer 286
natürlich
– Anlage 245
– Begriffe 169
– Begriffe des Rechts und der Güte 181
– Empfindung 279
– Neigung 193, 195
– Neigungen 189f, 279
– Religion 168, 170, 181, 269–271, 400, 404
– Schönheit 79
– Verderben der Menschen 77
– Zärtlichkeit des Herzens 245
natürliches, Begriff des 94
Natur 110, 149, 179
– Anbeter Gottes nach der 400
– Anlagen unserer 372
– Bestrebung der ~ nach Vollkommenheit 322
– Betrachtung der 389
– blühende 312
– der Seele 195
– der Tugend 178
– des Menschen 279, 285
– des Menschen und der Religion 258
– Einrichtung unserer verständigen 294
– Geschrey gegen die Religion der ~ und der Offenbarung 293
– Gesetz der 247
– Gott der 262
– Kentniß der 340
– menschliche 239, 278
– Ordnung der 374
– und Wahrheit 273
– unserer Seele 154
– Vermögen der 145
– vernünftige 316, 387
– Werth der menschlichen 272
– Würde meiner menschlichen 211
natura 16, 20f
– et rationis ad salutem insufficientia 23
– potentia 19
– rerum 61
naturalis
– notitia de Deo 43f
– religio 22
– veritates 22
Naturalist 93, 399
Naturgläubiger 401, 406
Naturlehrer 150, 158
Nebel 118, 120, 122
Nebending 229
Nebengeschöpf 175, 191, 245, 250
Nebenmensch 374
Nebensache 91
Neid 121f, 133, 135
Neigung 132, 175f, 178, 182f, 194, 242, 247, 260
– der Güte und der Tugend 191
– gute 192
– herrschende 221
– natürliche 189f, 193, 195, 279
– Ordnung in den 177
– sündliche 108, 356
– unregelmäßige 288
neu (→ Neu)
– Heilige 126

– Schöpfung 366
– Testament 354
neuere deutsche Weltweisheit 171
Neues Testament 397 (→ neu)
Neuling 231
nostra, salus 24
Noth, Sünd und 350
Nothwendiges 85
Nothwendigkeit 86
– einer Offenbarung 168
– unumgängliche 84
notitia de Deo naturalis 43f
nüchtern 238
nützen 363
nützlich
– Gebrauch 380
– Weisheit, Tugend und ~ Thätigkeit 372
nutzbar 334
– Lesen 304
Nutzbarkeit 168, 298, 332
– Wahrheit und 328
Nutzen 110, 335, 345, 374 (→ Nuzen)
– gemeiner 323
– wahrer 374
– Werth und 284
– wirklicher 377
Nuzen 340 (→ Nutzen)

oboedientia 19
odium, religionis christianae 5
öffentlich
– Freyheit 337
– Gottesdienste 362
– Unterricht 329
offenbare Wahrheit 133
Offenbarung 162, 170
– Geschrey gegen die Religion der Natur und der 293
– göttliche 146, 171
– Lehren unserer 270
– Nothwendigkeit einer 168
– übernatürliche 92
– unmittelbare 400
– unmittelbare ~ der Lehre Jesu 401
– Vernunft und 126
omnipotentia divina 67f
Ontologia 44, 73
operatio Dei 20
opus Christi 8, 15, 31
ordentliches Gemüth 110
Ordnung 190, 195, 207f, 341, 370
– Anschauen der ~ und des Rechts 248
– der Dinge 84
– der Natur 374
– des Gemüths und des Verhaltens 243
– ewige Regeln der 180
– Gefühl von der 187
– Geschmack an moralischer 280
– Glückseligkeit und 247
– Gottes 368
– in den Neigungen 177
– Liebe zur 186
– und Recht 237
originaler Kopf 273
Orthodoxie 287

Parteyname 395
Parthey 253
– wider das Christenthum 275
Partheygeist 232, 290
Partheylichkeit 224f, 233, 248, 322
peccatum 48
Pelagianer 93
perfectissimum, ens 23
Pflicht 114, 210, 245, 323, 398
– eines Uebersetzers 298f
– Empfindung seiner 369
– Gefühl von Anständigkeit und 385
– heilige 366
– heiligste 372
– wolthun 309
Philosoph 277
Philosophia 55, 59, 72f
philosophicae, disciplinae 73
Philosophie
– poetische 320

– Verblendung einer falschen 325
– verwegene ~ des Spinoza 84
philosophischer Gottesgelehrter 147
physische Welt, Unregelmäßigkeit und Unordnung in der 340
Pietistae 52
Platonicorum, sectae 32
Poet 248
poetische Philosophie 320
Polizey 214
possibilitas 61–72
potentia 19, 21, 67f
– Dei 63
– Dei infinita 69
– humana 16, 34
– naturae 19
praktisch 258, 388
– Anerkennung des Jesus von Nazareth 396
– Anwendbarkeit 403
– Einfluß 294
– Erkenntniß 388
– Ueberzeugung 296
predigen, Tugend 237
Prediger 141
– der Zernichtung 323
Predigt 100f, 301, 341
– des Unglaubens 277
Prezularität 403
primus
– principia 54f
– propositio 70
– veritatis principium 65
principium 7, 27
– metaphysicae 50
– prima 54f
– primum veritatis 65
Principium, thätiges 318
Prinz 337, 341
Privat-Mißverständniß 235
Privaturtheil 329
probatio 5
prodigium 20f
propositio prima 70
Publicum 283
quaestio 14
Quelle der Verleumdung 133

Rathhaus 215
Rathschluß Gottes, unbedingter 93
ratio 3, 5f, 13, 22, 24, 28, 30, 43, 46, 50, 69f
– lumen 23, 28
– naturae et ~ ad salutem insufficientia 23
– usus 12
recentiores, Deistae 8
Rechenschaft 373, 382
– fürchterliche 368
recht
– und gut 313
– und unrecht 258
Recht 337
– Anschauen der Ordnung und des 248
– Empfindung von ~ und Güte 222
– Empfindung von ~ und Unrecht 178f, 186
– Gefühl von ~ und Gewissen 377
– Gefühl von ~ und Unrecht 180
– Liebe des 390f
– natürliche Begriffe des ~ und der Güte 181
– Ordnung und 237
– Schönheit des ~ und des Guten 186
– Tugend und 269
– und Unrecht 389
– Wahrheit und 211
rechtfertigen 210
Rechtfertigung der Religion 290
rechtschaffen
– Gesinnungen 355
– Verfassung des Herzens 257
Rechtschaffenheit 187, 220, 232, 263, 268, 301, 322, 325, 373, 390
– christliche 327
– der Seele 312
– des Gemüths 230
– Vergnügen der ~ und der Güte 188

– wachsende Besserung und 208
Rede, geistliche 100
redlich
– Fleiß 374
– Gemüth 232
Redlichkeit 259, 300, 306
– des Herzens 324
– und Wahrheit 263
Reformation 280
Regel der Ordnung, ewige 180 (→ Regul)
Regelmäßigkeit
– moralische 273
– sittliche 176
Regierer
– der Welt 391
– höchster 337
– Urheber und ~ des Ganzen 388f
Regierung 313
– göttliche 340
Regiment 340
regnum Christi 29
Regul 83 (→ Regel)
Reich der Wissenschaften 282
rein
– Gewissen 211
– Kirche 126
– Sittlichkeit 388f
– Tugend 404
– Vernunft 300
– Verstand 231, 355
Reinheit des Gewissens 393
Reinigkeit
– Ihres Glaubens 79
– und Ruhe des Herzens 386
religio 23, 25–27, 33f
– auctor 23
– christiana 6, 9, 13f, 22
– christianae odium 5
– fundamentum 3, 44
– naturalis 22
– vera et divina 24
– veritas 22, 35, 45, 48f
religiös
– Begriffe und Grundsätze 397
– Erkenntniß 398
– Menschen 392
– moralisch ~ Einsichten 403
– Verschiedenheit im ~ Denken 406
Religiösität 390
Religion 78, 98, 105, 110f, 113, 174, 178–180, 182, 185, 195, 197, 243, 254, 259, 261–263, 273, 275, 277, 279–281, 287, 290, 294, 296, 300f, 307f, 313, 329, 331, 333, 353, 355, 357, 361, 363, 369, 378, 390f, 402
– Achtung gegen die 272
– äusserliche Handlungen in der 361
– als Erkenntniß 402
– Anerkennung Jesu, als des ursprünglichen vorzüglichsten Lehrers der wahren ~ für die Menschheit 402
– Angriffe gegen die 276
– Bedürfniß der 403
– Begriffe von der 328
– Bekanntmachung der wahren ~ durch Jesum 399
– Bekenner der 394
– Bestreitungen der 252, 268
– Beweise für die 261
– Christi 267
– christliche 148, 258, 266
– das Ganze der 388
– der Christen 256, 270
– des Christenthums 405
– Eindruck der 172
– ~, eine Angelegenheit des Herzens 257
– Einfluß der ~ in die Tugend 182, 184
– Einwürfe wider die 284, 293
– Empfindung von der 278
– Erfordernisse zur 393
– Erkäntniß in der 113, 116
– Erkenntniß der 334
– Erkenntniß Gottes und der 169
– Eyfer für die 77
– Feinde der 286, 299
– Feindseligkeiten gegen die 267

– für den allgemeinen Menschenverstand 405
– Gedanken und Empfindungen der 360, 381f
– Gefühl von 280
– geistliche Begriffe von der 354
– geoffenbarte 124, 167f, 181, 295
– Geschrey gegen die ~ der Natur und der Offenbarung 293
– Gesinnungen der 386
– Gründe der 282
– Grundsätze der 112
– Jesu 269, 320
– Lehren der 355
– Lehrer der wahren 396, 407
– lustige Vertheidiger der 287
– Moral und 142
– natürliche 168, 170, 181, 269–271, 400, 404
– Natur des Menschen und der 258
– Rechtfertigung der 290
– richtige 188
– Trieb der 278
– Tugend und 254
– Scherze über die 277
– Streit über die 255
– Ueberzeugung von der 265
– und Frömmigkeit 103
– und Sittenlehre 301
– unnatürliche 181
– Unterweisung der Jugend in der 327
– Verachtung der 109, 268
– Verächter der 286
– Vertheidiger der 253, 284, 287
– Vertheidigung der 282
– Vertheidigungen der 292
– Vortheil der 183
– Vortheile der 186, 285
– wahre 126, 181, 278
– Wahrheit der 259
– Wahrheiten unserer 77
– Werth der 288
– wesentlich zur 397
– Wesentliches der 387f, 392–394
– Zweck der 294, 330
– Zwecke aller 393
– Zwecke der ~ Jesu 405
– Zweifel und Schwierigkeiten gegen die 264
Religionsbekenner 399
Religionsbekenntniß, verschiedene 393
Religionsbelehrung Jesu 397
Religionserkenntniß 393, 397
Religionsgebräuche 362
– äusserliche 363
– äußerliche 352
Religionsgefühl 367
Religionshandlung
– äusserliche 360
– äußerliche 354
Religionslehre 330
– Beweis der 292
Religionslehrer, christlicher 398
Religionsparthey, Vervielfältigung der 405
Religionsspötter 283
Religions-Spötterey 105
Religionssystem 392, 402, 406
Religionstrieb 281
Religionsverfolgung 214
res
– fidei 52
– natura 61
respublica 26
– christiana 43f, 54, 60
Reue 379f
– und Schaam 240
revelata, doctrina 15
revelatio 34
Richter 274
richtig
– aufgeklärte ~ Erkenntnisse 355
– Religion 188
Richtigkeit 229
– innerliche 186
Richtschnur 268
Richtung
– der Gedanken auf Gott 358

– individuale ~ des Geistes und der Empfindung 333
römischkatholisch 340
rohes Volk 354
Ruchlosigkeit 119, 124
rühren 247, 358
rührend
– Kraft 289
– tragische Vorstellungen 246
Rührung 247, 331
– dankbare 359
– Freude und 340
– starke 248
– und Dank 345
rührungsvolles Gefühl 248
Ruf der Wahrheit in sich selbst 260
Ruhe 289
– Reinigkeit und ~ des Herzens 386
– und Heiterkeit 309
ruhiges Gewissen 334
Ruhm, Ehre und 337

Saamen des Unglaubens 82
sacer codex 19
Sache
– angelegentliche 324
– des Christenthums 256
– Deutlichkeit der 298
Sachwalter der Gottheit und der Tugend 271
salus
– hominum 21
– humana 28
– naturae et rationis ad ~ insufficientia 23
– nostra 24
Sammlung
– andächtige ~ und Erhebung der Seele 358
– des Gemüths 378, 383
sana, mens 17
sapientia
– Dei 69
– divina 21
Satanas 13, 23, 27f
Satire 124 (→ Satyre)
satisfactio 24
Satyre 285f (→ Satire)
Satz des zureichenden Grundes 84f
Saufgesellschaft 240
Schaam, Reue und 240 (→ Scham)
Schalkhaftigkeit 141
Scham, Verstand und 252 (→ Schaam)
Scharfsinn 340
Schaubühne 241
Schauspiel 299
Scherz 296, 321
– über die Religion 277
Scheu vor dem Tode 369
Schicksal, menschliche 340
schimpfliche Leidenschaft 236
Schluß 82
Schmerz 339
Schnelligkeit der Eindrücke und Gemüthsbewegungen 305
Schönheit
– des Rechts und des Guten 186
– natürliche 79
Schöpfer 89, 382 (→ Schöpffer)
Schöpffer 111 (→ Schöpfer)
Schöpfung, neue 366
scholae metaphysicorum 68
Schreckniß der Zukunft 321
Schrifft, heilige 94 (→ Schrift)
Schrift 290 (→ Schrifft)
– erleuchtende Kraft der heiligen 150
– heilige 145f, 288, 307, 316
– ungläubige 284
Schriftauslegung 333
Schriftsteller, deistische 253
Schuld, freywillige 368
Schulerklärung 160
Schutzschrift für das Christenthum 282
Schwächung des Geistes 341
schwärmende Andacht 341
Schwärmer 92, 126
Schwärmerey 122, 177, 400
Schwermuth 191

Schwierigkeit gegen die Religion, Zweifel und 264
Scriptura 63, 68
sectae Platonicorum 32
Seele 150, 176, 183, 190, 207–209, 226, 246, 278, 313, 316, 339, 341, 361
– andächtige Sammlung und Erhebung der 358
– Angelegenheiten der 355
– ehrliche 220
– Gemeinschafft des Leibes und der 88
– Gesinnungen der 353
– Heiterkeit der 219
– Kenntniß der menschlichen 316
– Leib und 89
– Munterkeit seiner 339
– Natur der 195
– Natur unserer 154
– Rechtschaffenheit der 312
– Urteil der 177f
– wohlgeordnete 185
Seelenglück, Tugend und 402
Seelenwürde 349
Segen 347
– Sieg und 337
Segnung Gottes 346
Sekte 214, 395
Selbst, das geliebte 246
selbstdenkender Mann 333
Selbsterhaltung, Trieb der 365
Selbsterkenntniß 306
Selbstliebe 280, 365
Selbstneigung 175, 193
Selbstsucht 188, 194
selig 340
– Gemüthszustand 374
Seligkeit 78, 210, 361
– Weg zur 113
Sicherheit 341
sichtbare Welt 370
Sieg und Segen 337
significatio verborum 64
singularia 46–48
Sinn
– des Christenthums 290
– geistliche Veränderung des 148
– Vergnügen der 190
Sinnesart 175
sinnlich
– Eindrücke 378
– Ergötzungen 192
– Vergnügungen 192
Sinnlichkeit 249
– Herrschaft der 198
– Liebe der 145
– Macht der 325
Sitte 216, 227
Sittenlehre 128, 195, 266, 269, 398 (→ Sitten-Lehre)
– christliche 333
– Grundsätze der 114
– Religion und 301
Sitten-Lehre 98, 113 (→ Sittenlehre)
Sittenlehrer 130, 140, 188, 237
sittlich
– Gefühl 390
– Regelmäßigkeit 176
Sittlichkeit, reine 388f
Socinianer 90
Sociniani 57
Sohn Gottes 369
Spaziergang 307
specifica, differentia 48
spekulativisch
– Irrthum 221
– Lehrgebäude 288
Spiel 242
Spielen 243
Spinozist 84
spiritus malignus 27, 30
Spitzfindigkeit, theologische und metaphysische 295
Spötter 134, 331
– lustige 136
Spötterey 78, 105, 109, 127, 135f
– monadonische Einförmigkeit der 285f
Spott 286

spotten 287, 294
Spotten 277
Sprache 137
– Denkungsart und ~ der Bibel 289
– gelehrte 205
– treuherzige ~ unserer Großväter 340
– vertrauliche ~ eines Freundes 331
Sprachgebrauch, allgemeiner 395
Staat, Glückseligkeit des 124
Staats-Andächtiger 110
Staats-Frommer 100
Staats-Gottseliger 114
Staats-Gottseligkeit 96, 99, 104, 106, 109
Staatskundiger 277
Staatsmann 222
Stärke
– des Geistes 341
– Weisheit und ~ des Geistes 337
starcker Geist 78 (→ stark)
starke Rührung 248 (→ starck)
Sterbelager, Kranken- und 311
Stetigkeit 273
Strafe
– göttliche 170
– zukünftige 185
Strafgerechtigkeit Gottes 169
Streben nach der Ewigkeit 349
Streit über die Religion 255
strenge Tugend 101
Strenge, mathematische 293
Studentenleben 240
studium theologicum 51
Stuffe zur Gnade Gottes und zum Himmel 361
subtile Untersuchung der Gottesgelehrten 294
Subtraction, moralische 227
Sünde
– und Noth 350
– Vergebung der 259
Sünder, Bekehrung eines 162
sündliche Neigung 108, 356
süsser Geschmack 101
sufficientia virium divinarum 70
superbia 26
symmetrischer Geschmack 273
Sympathie, moralische 246
System
– christliches 256
– der Welt 174
systematische Abhandlung, Männlichkeit 252

Tadel 137
tägliche Betstunde 100
Taufe 356, 362
Testament
– neues 354
– Neues 397
testes miraculorum 9
testimonium 13
thätig
– göttliche Kraft 147
– Kraft Gottes 145
– Principium 318
Thätigkeit, Weisheit, Tugend und nützliche 372
That
– Gesinnung und 322
– Gesinnungen und 240
theilnehmende Empfindung 249
Theist 181
Theisterey 181, 187
Theologia 51f, 55f, 59
theologicum, studium 51
Theologie 295
– wissenschaftliche 329
theologische und metaphysische Spitzfindigkeit 295
Thorheit
– der Atheisterey 91
– Getümmel der Leidenschaften und 261
Tiefe der Weltweisheit 285
Tischgebet 359
Tod 350
– Annäherung seines 341
– Aufopferung im 356

– Erwartungen nach dem 322
– Gewisheit des Lebens nach dem 317
– Scheu vor dem 369
Todesfurcht 341
tödliche Weisheit 324
tragische Vorstellung, rührende 246
Traum 118
Treue und Muth 337
treuherzige Sprache unserer Großväter 340
Treuherzigkeit 333
Trieb 279
– der Religion 278
– der Selbsterhaltung 365
Trost 303, 312, 323, 340, 361, 407
– Gottseligkeit und 329
trostbedürfendes Herz 313
Tugend 103, 105, 114, 124, 139, 142f, 174, 177, 179, 186–188, 190, 192, 195, 197, 209, 217, 223, 230, 235, 245, 248, 263, 272, 323, 340, 346, 369, 391, 406
– Adel der 321
– Anlage zur 247
– Anweisungen zur ~ und zur Freude 331
– aufgeklärte ~ und Gottseligkeit 305
– aufrichtige 98
– Einfluß der Religion in die 182, 184
– Empfindungen von Gottesfurcht und 266
– Freunde der 268
– innerliche 185
– Natur der 178
– Neigungen der Güte und der 191
– predigen 237
– reine 404
– Sachwalter der Gottheit und der 271
– strenge 101
– und Beruhigung 393
– und Glückseligkeit 189, 388, 391
– und Recht 269
– und Religion 254
– und Seelenglück 402
– wahre 375
– Weisheit, ~ und nützliche Thätigkeit 372
tugendhaft 184
– Mensch 262
– Vergnügen 190
Tugendlehrer 140
Tugendprobe 322

Uebergang 370
Ueberlegung
– Aufwachen der 380
– deutliche 117
– Gränzen der 249
übernatürlich (→ übernaturlich)
– Gnadenwirkungen 159
– göttliche Kraft 153
– Kraft 148
– Offenbarung 92
Uebernatürlichkeit 404
übernaturliche Krafft des heiligen Geistes 93 (→ übernatürlich)
Uebersetzer 165
– Pflicht eines 298f
Uebersetzung 166f, 173, 197, 251, 297, 301, 315, 317
Ueberzeugung 123, 339
– Glaube oder 389
– praktische 296
– von der Religion 265
Ueberzeugungsgrund 294
– von dem Christenthum 260
Uebung 178
– ihrer Frömmigkeit 100
ultimus, finis hominis 22
Umkehrung 404
unbedingter Rathschluß Gottes 93
unbegreifliches Christenthum 103
Unchrist 359
unendlich
– und allervollenkommenstes Wesen 86
– Weisheit 87
– Wohlgefallen des ~ Geistes 183

Ungeduld, innerliche 339
ungenutztes Leben 375
ungereimter Begriff 83
Ungewißheit alles Irdischen 312
ungezweifelte Hofnung 317
ungläubig 274
– Schrift 284
Ungläubiger 257, 265f, 269f, 275f, 282, 294, 296
– nachbetende 299
Unglaube 91, 105, 112, 119f, 122f, 172, 243, 251, 254, 258, 273, 283, 286f, 296
– Lehrlinge im 286
– Predigt des 277
– Saamen des 82
Ungrund des Christenthums 276
universalia 46
Universitätsehre 238
Universitätsjahre 241
unmittelbar
– Göttlichkeit 399
– Offenbarung 400
– Offenbarung der Lehre Jesu 401
unmutige Empörung 339
unnatürliche Religion 181
Unordnung 257, 262
– Unregelmäßigkeit und ~ in der physischen Welt 340
unpartheyisch 234f
– Christ 265
– Leser 296
unpartheyliche Liebe zur Wahrheit 319
Unpartheylichkeit 137, 164, 236, 291
unrecht, recht und 258
Unrecht
– Empfindung von Recht und 178f, 186
– Gefühl von Recht und 180
– Recht und 389
unregelmäßige Neigung 288
Unregelmäßigkeit und Unordnung in der physischen Welt 340
unselige Freyheit 323
Unsittlichkeit, Zerrüttungen der 321
Unsterblichkeit 318f, 323f
– Bestreiter der 321
– glückselige 209
– Hoffnung der 320, 391
Unterdrückter 337
Unterhalt 343
Unterhaltung 305, 381
Unterredung 341
Unterricht 157, 170, 239, 330f, 343, 398, 403
– christlicher 335
– der Christen 332
– des Christenthums 330
– ernsthafter 299
– moralischer 237
– öffentlicher 329
unterrichtet
– Christ 328
– christlich ~ Jugend 358
Unterscheidendes des Christenthums 394
Untersuchung
– subtile ~ der Gottesgelehrten 294
– zusammenhangende 319
Unterweisung 123
– christliche 329
– der Jugend in der Religion 327
– göttliche 290
unumgängliche Nothwendigkeit 84
unvergängliche Glückseligkeit 312
unvernünftige Kreatur 175
Unvernunfft 78
Unvollkommenheit, Metaphysische 87
Unwerth, Werth und 234
Unwissenheit 361
– glückliche 204
Urheber
– und Herr des Lebens 368
– und Regierer des Ganzen 388f
Urkunde, Kraft der 165
Ursache
– des Bösen 86, 88
– des Dankes und der Freude 338

– heiligste 87
ursprünglich
– Anerkennung Jesu, als des ~ vorzüglichsten Lehrers der wahren Religion für die Menschheit 402
– Gefühl 278
Ursprung
– des Bösen 92
– erster 346
Urteil der Seele 177f (→ Urtheil)
Urtheil, Begriffe und 227 (→ Urteil)
usus rationis 12

väterliche Hand 371
Vater 349
– Herz eines 313
Vaterland 116
– besseres 324
vera et divina, religio 24
Verachtung der Religion 109, 268
Verächter
– der Religion 286
– Jesu 400
Veränderung des Sinnes, geistliche 148
Verantwortung 382
Verbesserung des Christenthums 101 (→ Verbeßerung)
Verbeßerung, zukünftige 322 (→ Verbesserung)
Verbindlichkeit, heilige 359
Verblendung einer falschen Philosophie 325
verborum, significatio 64
Verdammungsurtheil 392
Verderben der Menschen, natürliches 77
verderbtes Christenthum 104
Verderbung des Christenthums 361
Verdorbenheit 246
Veredelung 391
Verehrer Jesu 399, 401
Verehrung
– Erkenntniß und ~ Gottes 382, 403
– gegen die Gottheit 307
– Gottes 322, 355
– und Freude 341
Vereinigung
– ewige 211
– mit Christo 101
Verfall meiner irdischen Hütte 371
Verfassung des Herzens, rechtschaffene 257
Verführung 381
– des Vergnügens 376
Vergebung der Sünde 259
Vergeltung 185f, 320
vergiftetes Herz 131
Vergleichung 227
Vergnügen 157, 188, 191, 193f, 207, 209, 322, 327, 339, 377f, 382–386
– Begierde nach 380
– dauerhaftes 379
– der Andacht 389
– der Rechtschaffenheit und der Güte 188
– der Sinne 190
– des Geistes 190
– des Himmels 309
– gründliches 191f
– inniges 341
– Liebe zum 377
– tugendhaftes 190
– Verführungen des 376
– wahres 241
vergnügenssüchtige Frivolität 381
Vergnügung 304
– sinnliche 192
Vergnügungssucht 384
Verhältniß
– Erkenntniß unsers ~ gegen Gott 390
– gegen Gott 386
Verhalten
– Herz und 294
– Ordnung des Gemüths und des 243
veritas 7, 13, 22, 27, 34, 59
– christiana 6
– coelestis 56
– historica 32

– hostes ~ christianae 31
– naturales 22
– primum ~ principium 65
– religionis 22, 35, 45, 48f
Verläugnung der Welt 108
Verlangen nach Wohlbefinden 391
Verleumder 134
Verleumdung 127f, 131
– Quelle der 133
Verlust der Zeit 381
Vermögen der Natur 145
vernünfftig (→ vernünftig)
– Besserung 114
– Frauenzimmer 81
– Klugheit 98
– Wohlstand 116
vernünftig (→ vernünfftig)
– Anführer zum Christenthum 147
– Geist 289
– Natur 316, 387
Vernunfft 78, 92f (→ Vernunft)
– ewige Wahrheiten der 87
– Höhe der 103
Vernunfft Lehre 83 (→ Vernunft-Lehre)
Vernunffts-Schluß 87 (→ Vernunftschluß)
Vernunft 167–171, 176, 210, 238, 240, 266, 390 (→ Vernunfft)
– aufgeklärte 378
– göttliche 170
– Gründe der 317
– Herrschaft der 240
– Krieg wider die 237
– reine 300
– und Offenbarung 126
– wahre 126
Vernunft-Lehre 82 (→ Vernunfft Lehre)
Vernunftmäßigkeit 171, 332
Vernunftschluß 177f, 321 (→ Vernunffts-Schluß)
Vernunftwahrheit 405
Versammlung, gottesdienstliche 357
verschiedene Religionsbekenntnisse 393
Verschiedenheit
– der Gemüthsarten 392
– des Alters 378
– im religiösen Denken 406
verschlimmertes Herz 384
Verschwendung 380
Versicherung der Gnade, innerliche 101
verständige Natur, Einrichtung unserer 294
Verstand 81, 90, 107, 112, 114, 148, 153, 179, 187, 228, 242, 316
– allervollkommenster 87
– Fähigkeit des 151
– gesunder menschlicher 324
– Heiterkeit und Kraft seines 341
– reiner 231, 355
– und Herz 288, 315, 329, 372
– und Scham 252
– und Wissenschafft 108
– Weg vom ~ bis zum Herzen 260
– Witz und 220
Verstandeskraft 355
Versuchung 323
Versündigung 369
vertändelte Jugend 379
Vertheidiger
– der Religion 253, 284, 287
– der Wunder und Geheimnisse 406
– des Christenthums 264
– lustige ~ der Religion 287
Vertheidigung der Religion 282, 292
Vertrauen 350
– göttliches 289
vertrauliche Sprache eines Freundes 331
Vervielfältigung der Religionsparteyen 405
Verwandschaft 313
verwegene Philosophie des Spinoza 84
verwilderter Freigeist 341
Verwirrung 90

verwundetes Herz 303
vir
– creaturae 65
– Dei 65
– sufficientia ~ divinarum 70
völlige Glückseligkeit 316
Volk, rohes 354
vollbrachtes Leben 374
vollkommenes Licht 314
Vollkommenheit, Bestrebung der Natur nach 322
voluntas Dei 21f, 34, 36
Vorbereitung 382
– der Erziehung 355
vorherbestimmt
– Gleichförmigkeit 89
– Harmonie 88
Vorherwissen Gottes 90
Vorschrift Jesu 398
Vorsehung 343, 346
Vorsorge, göttliche 346
Vorstellung 152
– rührende tragische 246
Vortheil der Religion 183, 186, 285
Vorurtheil 122f, 141, 257, 341
– gegen das Christenthum 267
– wider das Christenthum 268
vorzüglichster Lehrer der wahren Religion für die Menschheit, Anerkennung Jesu, als des ursprünglichen 402

wachsende Besserung und Rechtschaffenheit 208
wahr
– Anerkennung Jesu, als des ursprünglichen vorzüglichsten Lehrers der ~ Religion für die Menschheit 402
– Angelegenheiten des Menschen 174
– Bekanntmachung der ~ Religion durch Jesum 399
– das ~ Erhabene 143
– das ~ Gute 145
– Frömmigkeit 346
– Glückseligkeit 192, 404
– Leben 350
– Lehrer der ~ Religion 396, 407
– Nutzen 374
– Religion 126, 181, 278
– Tugend 375
– Vergnügen 241
– Vernunft 126
– Weltweisheit 120f, 123
– Wohl 237
Wahres, Gefühl des 273
Wahrheit 86, 92, 115, 117, 150–152, 157f, 161, 169f, 207f, 221, 224, 229, 231f, 236, 240, 257, 262, 264–266, 274, 282, 288, 290, 300, 305, 309, 318, 322, 324, 354 (→ Warheit)
– allgemeine 306
– beglückende 403
– bekehrende Kraft der Göttlichen 160
– der Religion 259
– Empfindung für die 197
– empfindungsvoller Eindruck von der 367
– Empörung gegen die 259
– Erforscher der 296
– Erforschung der 300
– Erkenntniß der 190
– ernsthafte Freunde der 276
– erwiesene 146, 260
– ewige ~ der Vernunfft 87
– fester Blick auf die 341
– Forscher der 320
– Freunde der 327
– geheime 78
– geistliche 145f, 149, 155, 161, 163f
– geoffenbahrte 93
– geoffenbarte 147, 149, 153
– Gericht der 301
– göttliche 78, 148, 153
– göttliche Kraft der geistlichen 163
– göttliche ~ des Evangeliums 317
– Göttliche 162
– Göttliche Kraft der geistlichen 158
– himmlische 126
– im Gewissen 261

– innerliche 233
– klare 86
– Kraft der 152
– Kraft der göttlichen 156
– Licht deiner 211
– Liebe zur 120, 123, 125
– Liebhaber der 76
– machen 85
– Natur und 273
– offenbare 133
– Redlichkeit und 263
– Ruf der ~ in sich selbst 260
– und Göttlichkeit des Evangeliums 332
– und Moralität 403
– und Nutzbarkeit 328
– und Recht 211
– unpartheyliche Liebe zur 319
– unserer Religion 77
– Wege der 353
– Weisheit und ~ Gottes 79
– Welt der ~ und des Friedens 314
Wahrheitsforscher 405
Wahrheitsliebe 118
Wahrscheinlichkeit 293f, 316
wallende Zärtlichkeit 247
Wanderer 324
Wanderschaft
– Gefährtin meiner 310f
– Ziel unserer 370f
Warheit, göttliche 164 (→ Wahrheit)
Warnungsstimme 358
Wechselschrift 274
Weg 337
– der Wahrheit 353
– der Weisheit und Gottseligkeit 347
– vom Verstande bis zum Herzen 260
– zur Seligkeit 113
wehmüthige Dankbarkeit 310
Wehmuth 247, 303, 314, 341
weibisch 193
Weisheit 124 (→ Weißheit)
– göttliche 146
– Gottes 159
– tödliche 324
– ~, Tugend und nützliche Thätigkeit 372
– und Güte 337
– und Stärke des Geistes 337
– und Wahrheit Gottes 79
– unendliche 87
– Weg der ~ und Gottseligkeit 347
Weißheit, Aufklärungen der menschlichen 289 (→ Weisheit)
weitere Aufklärung 328
Welt 86–88, 92
– alte 272
– Amerikanische 213
– andere 316, 321f
– Anhänglichkeit an der 371
– artige 287
– Begebenheiten der 337
– bessere 210, 334
– bessre 349
– Bewunderung der 337
– der Wahrheit und des Friedens 314
– deutsche gelehrte 297
– Durchgang durch die 211
– Empfindung von der zukünftigen 318
– feinere 284
– französische 165
– Geschichte der 285
– Glück in der 344
– höchste Aufklärung der 269
– müßiger Beschauer dieser 83
– Regierer der 391
– sichtbare 370
– System der 174
– Unregelmäßigkeit und Unordnung in der physischen 340
– Verläugnung der 108
– zukünftige 169, 187
Weltmensch 209
Weltweiser 89, 126, 140, 280
Weltweisheit 126, 165f, 170
– gesunde 117
– Licht der 125
– neuere deutsche 171

– Tiefen der 285
– wahre 120f, 123
Wendung der Denkungsart 272
Werth 225, 227, 229, 283, 341
– der menschlichen Natur 272
– der Religion 288
– des Gewissens 263
– des Lebens 364, 375
– des Menschen 227, 377
– eines Menschen 232
– moralischer 188, 248
– und Nutzen 284
– und Unwerth 234
Werthschätzung des Lebens 365
Wesen
– des Worts Gottes 93
– höchstes 171, 180, 404
– innerliches ~ des Christenthums und der Gottseligkeit 357
– unendliches und allervollenkommenstes 86
wesentlich zur Religion 397
Wesentliches der Religion 387f, 392–394
wichtige Angelegenheit 384
Widerspruch wider das Christenthum 274
Wiedergeburth 93
Wiederkehr des Friedens 338
Wiedersehn, frohes 350
Wiedervereinigung 312
wilde Lustbarkeit 374
Wille 148
wirklicher Nutzen 377
wirksame Empfindung 258
Wirkung 94
– der Gnade Gottes 94
– glückselige 290
– wohlthätige 323
wissen und empfinden 340
Wissenschafft (→ Wissenschaft)
– Einsicht in die 107
– geistliche 111
– höhere 91
– Verstand und 108
Wissenschaft 199–205, 216, 227, 267, 270, 341, 344 (→ Wissenschafft)
– Cultur der 289
– Kindheit der 252
– Reich der 282
wissenschaftliche Theologie 329
Witz 105, 116, 137, 139, 142, 220, 270, 276, 285f, 292, 304, 319
– und Verstand 220
Witzling 275
– berauschter 141
Wohl, wahres 237
Wohlbefinden, Verlangen nach 391
Wohlfahrt 98, 381
– allgemeine 250, 321
– des Geistes und des Herzens 373
– Erziehung und 345
– geistliche 357
Wohlgefallen (→ Wolgefallen)
– des unendlichen Geistes 183
– Gottes 334
wohlgeordnete Seele 185
wohllüstiges Leben 367
Wohlstand 99f, 102, 104f, 111, 113f
– Christenthum des 106
– Frömmigkeit und 97
– vernünfftiger 116
Wohlthäter, höchster 346
wohlthätig
– beschützender und ~ Gott 338
– Wirkung 323
Wohlthat des Lebens 366 (→ Wolthat)
Wohlthun 249
wolthun, Pflicht 309
Wolgefallen Gottes, Empfindung von dem 308 (→ Wohlgefallen)
wollen, Gutes 388
Wollust 143, 191, 193
Wolthat der Fürsehung 307 (→ Wohlthat)
Wort
– der Andacht 111
– Gottes 93
– Kraft des 158

– Wesen des ~ Gottes 93
Wortstreit 149
Würde 381
– der Menschheit 392
– meiner menschlichen Natur 211
Würdigkeit, moralische 231
Wunder 145, 160–162
– Vertheidiger der ~ und Geheimnisse 406
Wundergläubiger 401, 406
Wunderkraft der Göttlichen Allmacht 161
Wunderwerck 93f (→ Wunderwerk)
Wunderwerk 147 (→ Wunderwerck)

Zärtlichkeit 303f, 311
– natürliche ~ des Herzens 245
– wallende 247
Zeit 373
– Verlust der 381
Zeitvertreib 242f
Zelot 406
Zernichtung, Prediger der 323
Zerrüttung der Unsittlichkeit 321
Zeuge 384
Zeugniß 339
Ziel
– großes 289, 330
– unserer Wanderschaft 370f
zufrieden 381
Zufriedenheit 225
zukünfftige Ewigkeit 111 (→ zukünftig)
zukünftig (→ zukünfftig)
– Empfindung von der ~ Welt 318
– Leben 185, 319
– Strafe 185
– Verbeßerung 322
– Welt 169, 187
Zukünftiges, Besorgniß des 323
Zukunft
– Aussicht auf die 371
– Schrecknisse der 321
zunehmende Frömmigkeit 363
zureichend
– Grund 88
– Satz des ~ Grundes 84f
Zusammenhang der Dinge 159–161
zusammenhangende Untersuchung 319
Zuversicht 338
Zweck 357, 387
– aller Religion 393
– der christlichen Lehre 288
– der Religion 294, 330
– der Religion Jesu 405
– des Menschen 288
– eures Lebens 382
– letzter und großer 301
– unsers Lebens 372
Zweifel 256, 259
– und Schwierigkeiten gegen die Religion 264
Zweifler 293
Zweydeutigkeit oder Ironie 276